

Saison 2022 / 2023

**Kreisoberliga Darmstadt / Groß-Gerau
(1. Mannschaft)**

bzw.

**Kreisliga C Groß-Gerau Süd
(SG Leeheim / Wolfskehlen II)**

TSV 03 und FC Leeheim kooperieren im Aktivenbereich

Nachdem die Abteilungsleitung Fußball des TSV 03 kurz nach Ende der Saison 2021/22 von Kooperationsversuchen der Fußballer des FC Leeheim erfahren hatte, bot sie dem Nachbarverein eine Zusammenarbeit an. Schon knapp eine Woche später hatten sich die Verantwortlichen beider Vereine auf eine zunächst auf drei Jahre befristete Kooperation geeinigt und das positive Votum ihrer Kicker und der jeweiligen Abteilungsvorstände eingeholt. In diesem Zeitraum werden die erste Fußballmannschaft des FC Leeheim und die zweite Fußballmannschaft des TSV 03 eine Spielgemeinschaft in der Kreisliga C Groß-Gerau bilden.

Testspiele

Im letzten Vorbereitungsspiel vor der am Wochenende beginnenden Saison 2022/23 war die Spielgemeinschaft Leeheim / Wolfskehlen II gegen den ambitionierten B-Ligisten SG Egelsbach II zunächst vollkommen chancenlos und lag bereits nach einer Viertelstunde mit 0:3 in Rückstand. Kurz vor bzw. nach der Pause erhöhten die Gäste auf 0:5, bevor die SG besser ins Spiel fand. Patrick Engert und Neil Fraikin verkürzten in der letzten halben Stunde auf 2:5 (0:4) und gestalteten das Ergebnis damit etwas erträglicher.

Es spielten: Jannik Meyer, Bastian Bopp, Kevin Winterhalter, Tobias Behrendt, Tomislav Zovko, Luca Klump, Stefan Raffel, Thomas Wilfer, Ricardo Cicerello, Patrick Engert, Neil Fraikin, Lukas Pütz, Justin Hoffmann, Dustin Lück und Michael Esteves Calca.

In zwei weiteren Testspielen hat die Spielgemeinschaft Leeheim/Wolfskehlen II ordentliche Leistungen gezeigt. Gegen die SG Eiche Darmstadt gelang ein 2:1 (0:0 Erfolg zu dem Ali Salija und Michael Esteves Calca die Treffer beisteuerten. Und auch beim ambitionierten A-Ligisten SKV Büttelborn II hielt das Team von Alex Pabst und Patrick Engert bis zur Pause mit. Früh hätte die SG nach einem schönen Spielzug durch Michael Esteves Calca in Führung gehen können, geriet dann aber bis zum Seitenwechsel durch einen Distanzschuss und einen Standardtreffer mit 0:2 in Rückstand. Danach profitierten die Gastgeber bei brütender Hitze von ihren deutlich umfangreicheren Wechselmöglichkeiten, während die SG die Kräfte verließen. Trotzdem versuchte weiter dagegen zu halten und kam nach zwischenzeitlichem 0:5 Rückstand zu zwei schön herausgespielten Treffern durch Al Obidi Taher Yahya. Den Schlusspunkt zum 6:2 (2:0) Endstand setzte dann aber wieder die gastgebende SKV.

Es spielten: Jannik Mayer (Jonas Kursch), Tomi Zovko, Al Obidi Taher Yahya, Malte Tschöpe, Amine el Marouani, Bastian Bopp, Andreas Krüger, Michael Esteves Calca, Neil Fraikin, Riccardo Cicerello, Falko Müller, Dustin Lück, Luca Klump und Ali Salija.

Die neu gebildete Spielgemeinschaft FC Leeheim / TSV 03 II ist gut in ihre Testspielphase gestartet. Beim zwei Klassen höher angesiedelten SV 07 Geinsheim II gelang dem Team von Alex Pabst und Patrick Engert ein etwas zu deutlich ausgefallener 4:1 (2:0) Erfolg. Dabei hatten die Nullsiebener zu Beginn zwar mehr Ballbesitz, effektiver wirkte aber die SG und ging deshalb auch nicht unverdient mit 1:0 in Führung, als Spielertrainer Engert nach einer Kombination über die rechte Seite nur noch einschieben musste. Das gab unserer Mannschaft einen Schub. Wenig später öffnete Andre Reinhardt durch einen gescheiterten Ball das Spiel, Engert setzte sich gegen einen Gegenspieler durch und Riccardo Cicerello erhöhte auf 2:0. Und bald nach der Pause war die Parte schon entschieden. Pässe von Martin Czarnecki und Kevin Winterhalter brachten jeweils Patrick Engert ins Spiel und der routinierte Torjäger erhöhte auf 4:0. Anschließend verflachte das Geschehen durch viele Wechsel etwas, Geinsheim verkürzte noch auf 1:4, konnte den Erfolg der SG aber nicht mehr gefährden.

Es spielten: Jannik Mayer, Tobias Behrendt, Andre Reinhardt, Martin Czarnecki, Amine el Marouani, Kevin Winterhalter, Andreas Krüger, Ilias Mejdoule, Patrick Engert, Bastian Bopp, Riccardo Cicerello, Malte Tschöpe, Neil Fraikin, Ali Salija und Justin Hoffmann.

ERSTE MANNSCHAFT: SIEG IM AUFTAKTDERBY

Mit einem 3:1 (1:0) Erfolg beim Aufsteiger und Nachbarn TSV Goddelau ist die erste Fußballmannschaft des TSV 03 erfolgreich in die neue Saison in der Kreisoberliga gestartet. Einmal tief durchatmen hieß es danach auf Wolfskehler Seite, denn dieser Sieg war nach einer, vorsichtig ausgedrückt, nicht einfachen Vorbereitungsphase alles andere als selbstverständlich. Erst Mitte Juni war die letztjährige Spielrunde zu Ende, bereits zwei Wochen später musste wieder mit dem Training begonnen werden, weil schon in der ersten Augustwoche der erste Spieltag terminiert war. Kaum Zeit also, um etwas Abstand zu gewinnen, in den Urlaub zu fahren, die in den beiden letzten Coronajahren ausgefallenen Parties nachzuholen und und und. Der eine oder andere unserer Kicker ist vielleicht auch aus diesem Grund bis heute noch nicht im Training aufgetaucht. Die Ursache für diese Hetze ist eine Weltmeisterschaft im Dezember, die eigentlich keiner haben will und wegen der die Amateurspiele im Jahr 2022 schon Ende November beendet sein müssen, um die geballte Aufmerksamkeit des geneigten Publikums auf die Gelddruckmaschine in der Wüste zu richten. Gelddruckmaschine für Profis, Verbände und Fernsehanstalten wohlgemerkt, nicht aber für die Amateure. So standen sich am Sonntag in Goddelau zwei Teams gegenüber, die von den geplanten Stammformationen ein Stück weit entfernt waren, vor einem Publikum, das nicht zuletzt deshalb für ein Derby ungewohnt ausgedünnt war, weil wir uns in Hessen mitten in den Sommerferien befinden. Wie unbeliebt der frühe Starttermin war, wird durch lediglich drei ausgetragene Spiele dokumentiert. Alle anderen Begegnungen der Kreisoberliga wurden teilweise bis Ende September verlegt. Beim Team von Drago Brkovic war man zurecht skeptisch, hatte man doch lediglich zwei Testspiele mit stark variierenden Stammformationen bestritten und am letzten Dienstag bei der krachenden 1:5 Niederlage in Wixhausen die beiden Peter-Brüder noch mit Verletzungen verloren. So konzentrierte man sich auf Wolfskehler Seite von Beginn an auf die Basics, in diesem Fall konzentrierte Abwehrarbeit und legte damit den Grundstein für den Erfolg. Schön war das nicht unbedingt anzuschauen, aber das spielte an diesem Sonntag keine Rolle. Kai Riesles Kopfballtor nach knapp der Hälfte der ersten Halbzeit spielte unserer Mannschaft so richtig in die Karten und mit Moritz Knoches 2:0 gleich nach der Halbzeit war die Partie eigentlich schon entschieden, weil die nie aufsteckenden Gastgeber bei aller vorhandener Struktur zu wenig Torgefahr entwickelten. Nach Kai Riesles Solo zum 0:3 erzielte Jannek Bunzel zwar bald den Goddelauer Ehrentreffer, doch richtig in Gefahr geriet der Wolfskehler Erfolg bis zum Ende nicht mehr. Aus beiden Lagern war anschließend zu hören, dass die eigentliche Saison erst im September beginnt, wenn man hofft, wieder alle Mann an Bord zu haben. Umso wichtiger ist jeder Punkt, der bis dahin gesammelt werden kann und umso wichtiger war dieser Dreier in Goddelau.

Es spielten: Jonas Kursch, Falko Müller, Falco Eberling, Felix Schulz, Armin Slots, Tim Hammann, Tobias Keim, Patrick Harnischfeger, Moritz Knoche, Falk Breunig, Kai Riesle, Timo Epple, Fabian Dietz und Tobias Hammann.

SG VERLIERT AUFTAKT IN BAUSCHHEIM

Die SG Leeheim/Wolfskehlen II musste bei ihrem Saisonauftakt in der Kreisliga C eine vollkommen unnötige 2:3 (1:2) Niederlage bei der SKG Bauschheim III hinnehmen. Dabei fand das Team von Alex Pabst und Patrick Engert eigentlich gut in die Begegnung, weil ihr der Gegner viel Platz ließ. Doch diesen konnte die SG nicht nutzen und geriet deshalb bereits vor der Pause nach einem Konter und einem langen Ball vorentscheidend mit 0:2 in Rückstand. Zwar verkürzte Spielertrainer Engert kurz vor dem Seitenwechsel, doch nach einem Fehler im Aufbau stellten die Gastgeber den alten Abstand wieder her. Den Sturmflug der SG in der Schlussphase bremste eine Zeitstrafe und so kam Riccardo Cicerellos Treffer zum Anschluss zu spät.

Es spielten: Lukas Pütz, Tobias Behrendt, Kevin Winterhalter, Malte Tschöpe, Luca Klump, Andreas Krüger, Amine el Marouani, Thomas Wilfer, Neil Fraikin, Patrick Engert, Tomi Zovko, Justin Hoffmann, Uli Krumb und Riccardo Cicerello.

ERSTE MANNSCHAFT: SCHWACHER AUFTRITT

Der Auftritt verlief verheißungsvoll: in den Anfangsminuten des Spiels bei der Hellas Rüsselsheim presste unsere erste Mannschaft früh und zwang die Gastgeber immer wieder zu Fehlern. Doch ein langer Ball in der neunten Minute hebelte die komplette Abwehr des TSV 03 aus und sorgte für die Rüsselsheimer Führung. Zwar gelang Kai Riesle nach Vorarbeit von Moritz Knoche postwendend der Ausgleich, doch danach wollte dem Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc in der Offensive nicht mehr viel gelingen. Zwar hielt man das Spiel trotzdem bis kurz vor dem Seitenwechsel offen, doch dann sorgte ein Doppelschlag der Gastgeber zum 3:1 für die frühe Entscheidung. Nach der Pause hatte der TSV nicht mehr viel im Köcher und musste in den Schlussminuten sogar noch einen vierten Treffer zur 1:4 (1:3) Niederlage hinnehmen. Für die zwischenzeitliche Wende hätte möglicherweise eine Zeitstrafe gegen die Gastgeber sorgen können, doch diese endete bereits nach fünf Minuten, weil der Schiedsrichter zuvor ausschließlich im Jugendbereich aktiv war und selbst nach mehreren Hinweisen auf der kürzeren Zeitspanne beharrte.

Es spielten: Jonas Kursch, Falko Müller, Felix Schulz, Armin Slotos, Timo Epple, Tim Hammann, Tobias Keim, Patrick Harnischfeger, Moritz Knoche, Nils Peter, Kai Riesle, Chris Peter, Lukas Keim und Tobias Hammann.

SG FEIERT ERSTEN SIEG

Mit einem verdienten 4:1 (3:0) Erfolg beim VfR Groß-Gerau III feierte die SG Leeheim/Wolfskehlen II ihren ersten Saisonsieg in der Kreisliga C. Das Team von Alex Pabst und Patrick Engert startete nervös in die Partie und hatte Glück, dass die Gastgeber nichts mit ihren Freiräumen anzufangen wussten. Auf der Gegenseite führte schon der erste konstruktive Angriff zur Führung. Neil Fraikin profitierte von einem Doppelpass von Riccardo Cicerello und Patrick Engert und musste nur noch aus kurzer Distanz einfügen. Wenig später wurde ein Schuss Engerts zu kurz abgewehrt und erneut Neil Fraikin staubte zum 0:2 ab. Das war schon die halbe Miete und mit Engerts Tor zum 0:3 nach einer Hereingabe von Andreas Krüger war die Partie noch vor der Pause entschieden. Nach dem Seitenwechsel versäumte es die SG, aus ihren zahlreichen Möglichkeiten mehr als einen weiteren Treffer zu erzielen, der Al Obidi Taher Yahya nach einem Pass Engerts gelang. In den Schlussminuten nutzten die Gastgeber Nachlässigkeiten der SG zum Ehrentreffer, konnten den deutlichen Erfolg der Gäste aber nicht mehr gefährden.

Es spielten: Tim Fuchs, Tobias Behrendt, Kevin Winterhalter, André Reinhardt, Bastian Bopp, Andreas Krüger, Amine el Marouani, Martin Czarnecki, Neil Fraikin, Patrick Engert, Luca Klumb, Uli Krumb und Riccardo Cicerello.

ERSTE MANNSCHAFT: TOLLE TEAMLEISTUNG

Mit einer unglaublichen Energieleistung drehte die erste Fußballmannschaft des TSV 03 im ersten Heimspiel der Saison einen 0:1 Rückstand gegen RW Darmstadt II in einen 2:1 (0:1) Erfolg. Dabei spielte das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc nach einem frühen Platzverweis gegen Lukas Keim inklusive Nachspielzeit sechzig Minuten lang in Unterzahl. Schon vor der Partie hatte der TSV arge Personalprobleme und musste auf insgesamt neun Spieler verzichten. Und so dominierten die Gäste nach einer frühen Kopfballchance Falko Müllers das Geschehen und ließen bis zur Pause nur noch eine Wolfskeher Gelegenheit in Form eines Kopfballs von Nils Peter nach Vorarbeit Kai Riesles zu. Die Rot-Weißen versäumten es allerdings, aus ihrer Überlegenheit auch das notwendige Kapital zu schlagen. Lediglich ein kapitaler Fernschuss nach einem Wolfskeher Ballverlust direkt vor dem eigenen Strafraum schlug im Gehäuse von Jonas Kursch ein, der bis zur Pause trotz aller Darmstädter Dominanz nur noch einmal wirklich geprüft wurde. Nach der roten Karte gegen Lukas Keim zehn Minuten vor dem Seitenwechsel verstärkte sich der Druck der Gäste noch, während der TSV in offensiven Ansätzen stecken blieb. Dieses Bild änderte sich auch nach der Pause nicht. Unsere Mannschaft igelte sich ein, die Gäste dominierten, erreichten aber aus einem Lattentreffer nichts Zählbares. Und plötzlich eilte der bis dahin vollkommen in der Luft hängende Kai Riesle seinen Kontrahenten nach einer Schlafmützigkeit auf und davon und schob zum 1:1 ein. Das schien RW nachhaltig zu verunsichern, denn nur wenig später fand ein Befreiungsschlag von Fabian Dietz erneut Riesle, der vom Torhüter nur auf Kosten eines Elfmeters gebremst werden konnte. Zwar hielt der Keeper den fälligen Strafstoß Kai Riesles, doch drosch der Wolfskeher Angreifer den Abpraller via Unterlatte zur unverhofften Führung ins Netz. Die verbleibende halbe Stunde war eine einzige Abwehrschlacht der aufopferungsvoll kämpfenden TSV-Kicker. Immer wieder brachten sie noch ein Körperteil in die Schussversuche der Gäste und was durchkam wurde eine Beute von Jonas Kursch, der speziell in der Nachspielzeit tausend Hände zu haben schien. Auf der anderen Seite hätten Kai Riesle und Martin Czarnecki bei zwei Kontern für etwas mehr Ruhe sorgen können, scheiterten aber jeweils am Schlussmann. Am Ende stand ein sicherlich glücklicher Erfolg, den sich die Mannschaft aber redlich verdiente.

Es spielten: Jonas Kursch, Falko Müller, Felix Schulz, Fabian Dietz, Timo Epple, Tim Hammann, Tobias Keim, Patrick Harnischfeger, Lukas Keim, Nils Peter, Kai Riesle, Neil Fraikin, Falk Samstag und Martin Czarnecki.

SG GEWINNT DERBY

Einen souveränen 4:1 (2:0) Erfolg im Derby gegen die SKG Erfelden II landete die SG Leeheim/Wolfskehlen II in ihrem dritten Saisonspiel und setzt sich damit im oberen Tabellendrittel der Kreisliga C fest. Gegen die Nachbarn vom Altrhein ging das Team von Alex Pabst und Patrick Engert früh mit 1:0 in Führung, als Engert einen schnellen Konter souverän vollstreckte. Mit dem 2:0 durch Riccardo Cicerello nach noch nicht einmal zwanzig Minuten war die Partie schon fast entschieden, weil die Gäste offensiv einfach zu harmlos waren. Anschließend

versäumte es die SG aber lange Zeit, ihre Überlegenheit auch in Tore umzumünzen. Nach Riccardo Cicerellos 3:0 zwanzig Minuten vor dem Ende konnte die SKG zwar mit ihrem ersten Torschuss noch einmal verkürzen, doch Engert stellte kurz vor dem Ende den alten Abstand wieder her.

Es spielten: Richard Minich, Tobias Behrendt, Malte Tschöpe, André Reinhardt, Bastian Bopp, Jannik Siegler, Amine el Marouani, Riccardo Cicerello, Neil Fraikin, Patrick Engert, Thomas Wilfer, Kevin Winterhalter, Al Obidi Taher Yahya und Dustin Lück.

ERSTE MANNSCHAFT: UNGLÜCKLICHE NIEDERLAGE

War der Kader in der vergangenen Woche bei der ersten Fußballmannschaft des TSV 03 schon sehr dünn, mussten die Trainer Drago Brkovic und Orkun Erdinc vor dem Spiel bei der Spvgg. Seeheim-Jugenheim sechs weitere Spieler ersetzen. So hatte man auf der Bank nur noch den angeschlagenen Armin Slotos und Ersatzkeeper Pascal Trumpfheller sitzen. Trotzdem schnupperte der TSV an einem Punktgewinn und musste sich erst durch einen Treffer in der Schlussminute mit 3:4 (3:1) geschlagen werden. Mit den Startelfdebütanten Tomi Zovko und Martin Czarnecki überließ unsere Mannschaft den Gastgebern in der ersten Hälfte die Initiative, um aus einer verstärkten Abwehr zu kontern. Das klappte bis zur Pause hervorragend und man lag durch drei Treffer Kai Riesles bei einem Gegentor nach einem Freistoß mit 3:1 in Führung. Doch schon zu diesem Zeitpunkt hatte man den verletzten Falko Müller durch den angeschlagenen Armin Slotos ersetzen müssen und bestritt den zweiten Durchgang ohne Wechselmöglichkeit. Das sollte letztlich der entscheidende Faktor werden, denn dem TSV fehlte irgendwann die Kraft für entlastende Gegenstöße. Zwar kämpfte das Team vorbildlich und ließ aus dem Spiel heraus keinen Treffer zu, drei weitere Gegentore nach Freistößen und Eckbällen besiegelten aber schließlich die knappe Niederlage.

Es spielten: Jonas Kursch, Tomi Zovko, Falko Müller, Felix Schulz, Martin Czarnecki, Moritz Knoche, Tim Hammann, Tobias Hammann, Tobias Keim, Patrick Harnischfeger, Kai Riesle, und Armin Slotos.

SG: SIEG IM NACHHOLSPIEL

Mit einem 4:2 (2:1) Erfolg gegen den SV Klein-Gerau II hat die SG Leeheim/Wolfskehlen II nach drei Siegen aus vier Spielen Kontakt zur Tabellenspitze der Kreisliga C aufgenommen. Ohne Spielertrainer Engert tat sich das Team von Alex Pabst zunächst schwer und geriet früh mit 0:1 in Rückstand. Neil Fraikin nach einer erfolgreichen Pressingaktion und Riccardo Cicerello per direkt verwandeltem Eckball drehten das Spiel aber bis zur Pause. Anschließend bestimmten die Gäste weitgehend die Partie, doch mitten in deren Drangperiode gelang Amine el Marouani per direktem Freistoß die vermeintliche Entscheidung. Durch den Klein-Gerauer Anschlusstreffer kurz vor Schluss wurde es noch einmal spannend, den Schlusspunkt setzte allerdings Ali Salija mit einem wuchtigen Distanzschuss zum 4:2.

Es spielten: Jannick Mayer, Tobias Behrendt, Malte Tschöpe, André Reinhardt, Martin Czarnecki, Luca Klump, Amine el Marouani, Andreas Krüger, Riccardo Cicerello, Neil Fraikin, Tomi Zovko, Dustin Lück, Ali Salija und Nick Hammann.

ERSTE MANNSCHAFT: GLÜCKLICHER PUNKTGEWINN

Mit einem 2:2 (0:1) Unentschieden musste sich die erste Fußballmannschaft des TSV 03 gegen die zuvor punktlosen Gäste von Türk Gücü Rüsselsheim zufrieden geben und verpasste damit den Sprung in die obere Tabellenhälfte der Kreisoberliga. Obwohl man gegen diesen Gegner eigentlich hätte gewinnen müssen, kann das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc von Glück sagen, dass es nach einer richtig schlechten Leistung am Ende wenigstens mit einem Punkt da stand. Der TSV schien von Beginn an nicht richtig auf dem Platz zu sein, überließ dem verunsicherten Gegner die Initiative und brachte nach vorne kaum eine vernünftige Offensivaktion zustande. Folgerichtig gingen Türk Gücü nach einem üblen Wolfskeher Fehlpass kurz vor der Pause in Führung, nachdem die Gäste zuvor schon die Unterkante der Latte getroffen hatten. Schüsse aufs Tor auf der Gegenseite: Fehlanzeige. Und auch nach dem Seitenwechsel gab es zunächst nichts Positives von unserer Mannschaft zu sehen. Rüsselsheim erhöhte bald auf 0:2 und war weiteren Treffern nahe. Erst als den Gästen gegen Ende etwas die Luft ausging, kam der TSV auf. Nach zwei guten Gelegenheiten Kai Riesles führte der erste Wolfskeher Schuss auf das Gästetor prompt zum Anschluss. Tobias Hammann profitierte von der Lässigkeit eines Abwehrspielers, lief alleine auf den Kasten zu und vollstreckte souverän. Und auch zum Ausgleich reichte es noch, weil Tim Hammanns Freistoßflanke Tobias Keim vor die Füße fiel und der Kapitän sich diese Chance nicht entgehen ließ. Nicht gerecht, aber schön wäre es gewesen, wäre einer der in der Nachspielzeit folgenden Abschlüsse ebenfalls noch im Tor gelandet, warten doch in den kommenden Wochen ganz andere Aufgaben auf die Wolfskeher Kicker.

Es spielten: Jonas Kursch, Chris Peter, Falko Müller, Armin Slotos, Falco Eberling, Felix Schulz, Tim Hammann, Tobias Hammann, Tobias Keim, Hendrik Brodhecker, Kai Riesle, Fabian Dietz und Neil Fraikin.

GEMISCHTE MANNSCHAFT SCHEITERT IM POKAL

Wie immer in den vergangenen Jahren nutzte der TSV im Kreispokal die Gelegenheit, Spieler aus der zweiten Reihe auf höherem Niveau zu testen. So standen im Spiel beim A-Ligisten Eintracht Rüsselsheim nur fünf Akteure in der Anfangsformation, die auch am letzten Sonntag in der ersten Garnitur im Einsatz waren. Das gemischte Team schlug sich ordentlich, erspielte sich eine Reihe von Torchancen, nutzte aber nur deren drei durch Hendrik Brodhecker, Martin Czarnecki und ein Eigentor der Gäste. So stand es am Ende der regulären Spielzeit 3:3 und im Elfmeterschießen hatten die Gastgeber das bessere Ende für sich.

Es spielten: Pascal Trumpfheller, Chris Peter, Falco Eberling, Patrick Harnischfeger, Tobias Hammann, Tobias Keim, Hendrik Brodhecker, Tomi Zovko, Patrick Engert, Ilias Mejdoule, Martin Czarnecki sowie (2. Halbzeit) Tim Hammann und Kai Riesle.

ERSTE MANNSCHAFT: PUNKTGEWINN GEGEN SPITZENREITER

Mangelte es in den vergangenen Wochen bei der ersten Fußballmannschaft des TSV 03 an Offensivpersonal, sahen sich die Trainer Drago Brkovic und Orkun Erdinc vor dem Spiel gegen Spitzenreiter Germania Eberstadt mit den kurzfristigen Ausfällen von drei Außenverteidigern konfrontiert. So rückte Lukas Keim auf die rechte Position in die Viererkette, während Tim Hammann auf die linke beordert wurde - das aber nur zehn Minuten lang, denn schon zu diesem frühen Zeitpunkt musste er krankheitsbedingt durch Fabian Dietz ersetzt werden. Trotzdem startete der TSV beherzt in die Partie und bestimmte das Geschehen in den ersten zwanzig Minuten. Pressing und schnelle Angriffe über Moritz Knoche und Kai Riesle eröffneten die eine oder andere Gelegenheit und Falko Müllers Führungstreffer per Freistoß war die logische Konsequenz. Nachdem aber Kai Riesle knapp ein zweites Tor verpasste, übernahmen die Gäste die Initiative und gaben sie bis zum Ende nicht mehr ab. Zunächst hatte unsere Mannschaft noch Glück, als Jonas Kursch einen Schuss an den Pfosten lenkte, doch schon nach einer halben Stunde gelang der Germania der Ausgleich. Deren Dominanz hielt auch nach dem Seitenwechsel an, in der auch noch Hendrik Brodhecker verletzt ersetzt werden musste. Doch mehr als zwei Alutreffer sprang für die Gäste nicht heraus, weil die Wolfskeher Defensive super organisiert war und Keeper Kursch einen Sahnetag erwischte. Mit etwas Glück hätte Moritz Knoche einen der wenigen zielstrebigem Wolfskeher Konter auch zum Siegtreffer nutzen können, doch am Ende war man mit dem durch eine tadellose kämpferische Leistung errungenen 1:1 (0:0) Unentschieden gegen den Spitzenreiter hoch zufrieden. Unsere besonderen Genesungswünsche gehen an Falk Breunig, der in den vergangenen Wochen schwer erkrankt war, sich aber mittlerweile wieder auf dem Weg der Besserung befindet und hoffentlich in der Rückrunde wieder einsteigen kann. Es spielten: Jonas Kursch, Falco Eberling, Tim Hammann, Moritz Knoche, Chris Peter, Kai Riesle, Hendrik Brodhecker, Tobias Hammann, Tobias Keim, Lukas Keim, Falko Müller, Armin Slotos, Fabian Dietz und Martin Czarnecki.

SG: UNENTSCHIEDEN IM SPITZENSPIEL

11 Uhr am Sonntagmorgen ist keine christliche Uhrzeit für ein Spiel in der Kreisliga C, auch nicht, wenn es sich dabei um ein Spitzenspiel handelt. Und so hatte das Trainerteam Pabst/Engert neben den üblichen Vakanzen so seine Probleme, eine schlagkräftige Truppe für die Partie beim SV 07 Bischofsheim III zusammenzustellen. Auf fünf Formationen wurde die Anfangsformation gegenüber der Vorwoche geändert und so konnte die SG Leeheim/Wolfskehlen nicht die erhoffte Dominanz auf das Spielfeld bringen. Es entwickelte sich eine weitgehend ausgeglichene Partie, in der die Gastgeber zwar mehr Spielanteile hatten, aber erst nach der Pause mit ihrer ersten richtigen Gelegenheit in Führung gingen. Die SG ließ sich dadurch aber nicht aus dem Konzept bringen, glich durch Patrick Engerts Abstauber nach einem Pfostenschuss Thomas Wilfers noch aus und bleibt vor der Partie gegen Tabellenführer SG Dornheim II in Sichtweite der Tabellenspitze.

Es spielten: Jannick Mayer, Tobias Behrendt, Uli Krumb, André Reinhardt, Jannik Siegler, Luca Klump, Amine el Marouani, Andreas Krüger, Thomas Wilfer, Patrick Engert, Ali Salija, Dustin Lück und Nick Hammann.

ERSTE MANNSCHAFT: BITTERE NIEDERLAGE GEGEN TRAISA

Sah es noch Anfang letzter Woche so aus, als könnte die erste Fußballmannschaft des TSV 03 gegen das Spitzenteam SV Traisa endlich einmal annähernd in Normalformation auflaufen, wurde das Häuflein der Aufrechten anschließend von Tag zu Tag kleiner. Zu Spielbeginn fehlten dann insgesamt neun Akteure, darunter beide etatmäßige Keeper und eine komplette Abwehrreihe. Und das zusammengewürfelte Team hätte kaum schlechter in die Partie starten können. Anstoß für Traisa, ein langer Ball, eine verunglückte Kopfballabwehr in den Lauf eines Angreifers, Schuss von Richard Minich abgewehrt, zweiter Nachschuss drin, 0:1 nach handgestoppten sieben Sekunden. Und es kam noch schlimmer, weil beim zweiten Angriff die Wolfskeherer Hintermannschaft einen Angreifer aus den Augen verlor und dieser den Ball zum 0:2 unter die Latte drosch. Drei Minuten waren da gespielt, ein Debakel schien sich anzubahnen, doch das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc kämpfte sich über die Zweikämpfe langsam ins Spiel. Nach zwanzig Minuten erlief Kai Riesle einen zu kurzen Rückpass, umkurvte den Keeper und hob den Ball aus spitzem Winkel aus der Drehung ins Netz (20.). Gleich darauf landete ein feiner Angriff über die rechte Seite bei Fabian Dietz, der von der Strafraumkante zum Ausgleich traf. Bis zur Pause hätte der TSV sogar in Führung gehen können. Nils Peter köpfte freistehend über das Tor, Falko Müller schoss einen Freistoß knapp am langen Eck vorbei und Kai Riesles Heber frei vor dem Keeper segelte über das Tor. Zudem verschonte der Referee einen Traisaer Angreifer, als dieser gegen Nils Peter nachtrat, aber nur mit gelb bestraft wurde. Den zweiten Durchgang bestimmten zunächst erneut die Gäste, schossen einmal freistehend über den Kasten und scheiterten einmal am auf der Linie postierten Falko Müller. Ansonsten bekam die gut organisierte Wolfskeherer Defensive immer wieder rechtzeitig einen Fuß an den Ball, so dass Richard Minich gar nicht so viel zu tun bekam. Und in der Schlussviertelstunde hätte der TSV das Spiel eigentlich zu seinen Gunsten entscheiden müssen. Tobias Keim und Tobias Hammann scheiterten jedoch nach schnellen Angriffen jeweils freistehend am glänzend reagierenden Gästekeeper und Nils Peter hob den Ball nach einem zu kurz abgewehrten Eckball knapp über das leere Tor. Dafür rappelte es doch noch einmal auf der Gegenseite. Ein einziges Mal setzte sich der Traisaer Spielmacher über den linken Flügel entscheidend durch und seine präzise Hereingabe wurde aus kurzer Distanz zum 2:3 ins Tor befördert. Vier Minuten vor Schluss bedeutete das den Endstand.

Es spielten: Richard Minich, Lukas Keim, Falko Müller, Armin Slotos, Fabian Dietz, Neil Fraikin, Tobias Keim, Chris Peter, Nils Peter, Tim Hammann, Kai Riesle, Tobias Hammann, Hendrik Brodhecker, Martin Czarnecki.

SG: SPRUNG AN TABELLENSPITZE VERPASST

Die SG Leeheim/Wolfskehlen II hat den Sprung an die Tabellenspitze der Kreisliga C durch eine 2:4 (0:2) Niederlage gegen den neuen Tabellenführer SG Dornheim II verpasst. Dabei waren die Gäste in der ersten Halbzeit die deutlich überlegene Mannschaft und gingen verdient mit 2:0 in Führung. Doch das Team von Alex Pabst und Patrick Engert kämpfte sich nach dem Seitenwechsel in die Partie zurück, übernahm die Hoheit über das Spielgeschehen und glich bis zur 80. Spielminute durch Thomas Wilfer und Patrick Engert aus. Anschließend war die SG nah am Siegtreffer, musste aber in der vorletzten Spielminute nach einem Standard das 2:3 hinnehmen. Der vierte Dornheimer Treffer in der Nachspielzeit besiegelte dann die unnötige Heimmiederlage.

Es spielten: Jannick Mayer, Martin Czarnecki, Uli Krumb, Jannik Siegler, Luca Klump, Amine el Marouani, Andreas Krüger, Ilias Mejdoule Semlali, Fabian Dietz, Thomas Wilfer, Patrick Engert, Ali Salija.

ERSTE MANNSCHAFT: KERWESPIEL VERLOREN

Die erste Fußballmannschaft des TSV 03 kommt in dieser Saison personell einfach nicht ins Laufen und das verhindert aktuell, dass sie an die Leistungen des Vorjahres anknüpfen kann. Das ist schade, denn selbst bei der 0:2 (0:1) Niederlage im Kerwespiel gegen Tabellenführer SKG Bickenbach war ein Punktgewinn für das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc möglich. Doch unserer Mannschaft fehlten einfach die Mittel, um die Gäste nach deren frühem Platzverweis gegen Keeper Dreher in Verlegenheit zu bringen. Dieser hatte Tim Hammann vor dem Strafraum gefoult. Hammanns Abschluss rollte anschließend knapp am Tor vorbei - auf Wolfskehler Seite hätte man lieber den Treffer, als die rote Karte genommen. Fortan erspielte sich der TSV kaum eine Torchance gegen den cleveren Spitzenreiter und musste durch zwei Treffer kurz vor der Pause bzw. kurz vor Abpfiff eine verdiente Niederlage hinnehmen.

Es spielten: Richard Minich, Falco Eberling, Tim Hammann, Patrick Harnischfeger, Nils Peter, Hendrik Brodhecker, Tobias Keim, Lukas Keim, Fabian Dietz, Chris Peter, Falko Müller, Armin Slotos, Kai Riesle und Neil Fraikin.

ERSTE MANNSCHAFT: DEFTIGE NIEDERLAGE

Nur eine Halbzeit lang durfte die erste Fußballmannschaft des TSV 03 im Spiel gegen den SV Hahn von einem Punktgewinn träumen, am Ende aber stand eine deftige 1:5 (1:1) Niederlage mit der das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc endgültig im Abstiegskampf der Kreisoberliga angekommen ist. Von Beginn an drückten die Gäste der Partie ihren Stempel auf und gingen bereits nach elf Minuten in Führung, als ein völlig freistehender Angreifer den Ball im Wolfskeher Strafraum in aller Ruhe annehmen und verwerten durfte. Danach verhinderte Jonas Kursch zunächst weitere Gegentore, bevor der TSV durch Nils Peters Kopfball zur ersten Gelegenheit kam. Nach gut zwanzig Minuten erzielte Kai Riesle auf Vorarbeit von Tobias Keim und Fabian Dietz den Ausgleich, doch das Spiel des TSV wurde auch anschließend nicht besser. Trotzdem rettete man das Remis in die Pause. Nach dem Seitenwechsel brachen zehn Minuten lang alle Dämme. Unsere Mannschaft leistete sich Fehler auf Fehler im Spielaufbau und Hahn nutzte das konsequent mit drei Treffern in zehn Minuten. Damit war die Partie frühzeitig entschieden, die Gäste beschränkten sich auf Ergebnisverwaltung und erzielten kurz vor dem Ende nach einer Ecke sogar noch den fünften Treffer, während der TSV nicht mehr viel entgegen zu setzen hatte. Härter als der Verlust der drei Punkte trifft unsere Mannschaft der Platzverweis gegen den gerade eingewechselten Falco Eberling, der einem die Ausführung eines Freistoßes verhindernden Gegenspieler den Ball entriss und vollkommen überzogen die rote Karte sah.

Es spielten: Jonas Kursch, Lukas Keim, Falko Müller, Armin Slotos, Felix Schulz, Tobias Keim, Tim Hammann, Chris Peter, Nils Peter, Fabian Dietz, Kai Riesle, Falco Eberling und Tobias Hammann.

SG: DEUTLICHER ERFOLG

Durch einen 8:1 (4:0) Start-/Ziel-Sieg gegen die SKG Wallerstädten hat die SG Leeheim/Wolfskehlen II Platz 2 in der Kreisliga C erobert. Das Team von Alex Pabst und Patrick Engert erleichterte sich die Aufgabe durch den frühen Führungstreffer Ricardo Ciccerellos und erhöhte bis zur Pause durch Patrick Harnischfeger, Patrick Engert (Foulelfmeter) und Tomi Zovko. Nach dem Seitenwechsel hatten die fairen Gäste ihre beste Phase und verkürzten durch einen Distanzschuss. Mit Patrick Engerts Tor zum 5:1 war der Widerstand der SKG jedoch gebrochen und Patrick Harnischfeger, Martin Czarnecki und noch einm al Engert schraubten das Ergbnis noch in die Höhe.

Es spielten: Tim Fuchs, Tobias Behrendt, Martin Czarnecki, Patrick Harnischfeger, Jannik Siegler, Tomi Zovko, Amine el Marouani, Nick Hammann, Tomi Zovko, Neil Fraikin, Patrick Engert, Ricardo Ciccerello, Bastian Bopp, Michael Esteves Calca und Ilias Mejdoule.

ERSTE MANNSCHAFT: ÜBERRASCHUNGSCOUP

Sechs Spiele lang hatte unsere erste Mannschaft nicht gewonnen, am Donnerstag noch ein bitteres 1:5 gegen den SV Hahn kassiert - und am Sonntag schlug sie dann den zuvor noch unbesiegten und lediglich mit zwei Gegentoren in neun Spielen belasteten Tabellenführer SG Modau mit 2:0 (0:0). Möglich machten dies eine hervorragende (kämpferische) Mannschaftsleistung und ein vorzüglicher Torhüter Jonas Kursch, der mehrfach einen Rückstand verhinderte, bevor sich sein Team nach einer Stunde Spielzeit aufmachte, den wichtigen Dreier einzutüten. Der bislang so erfolgreiche Aufsteiger bestimmte von Beginn an die Partie, während sich das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc weit zurückzog. Folglich beschränkten sich Torchancen im ersten Durchgang auf das Gehäuse von Jonas Kursch, der dieses aber gemeinsam mit seinen Vorderleuten bravourös verteidigte. Und als er dann einmal geschlagen war, eilte ihm sein Kapitän Tobias Keim zu Hilfe und beförderte einen Ball von der eigenen Torlinie. Ausgeglichen wurde es erst nach der Pause, als Lukas Keim plötzlich frei vor dem Modauer Keeper auftauchte, aber an diesem scheiterte. Im Gegenzug traf die SG den Pfosten und auch die beiden nächsten dicken Gelegenheiten gehörten den Gästen. Wenig später war plötzlich Kai Riesle nach einem Pass Nils Peters durch, traf aber nur den Außenpfosten. Und dann ging der TSV sogar in Führung. Ein Pass von Armin Slotos fand Lukas Keim, dessen präzise Flanke Kai Riesle nicht sonderlich platziert aufs Tor köpfte. Doch der Modauer Keeper ließ den Ball passieren und es stand 1:0. Gleich darauf flog ein Gästespieler mit glatt rot vom Platz und unsere Mannschaft nutzte die sich bietenden Freiräume. Zwar schoß Neil Fraikin zunächst noch aus aussichtsreicher Position über das Tor, doch dann nutzte Kai Riesle mit etwas Glück einen Konter zur Entscheidung.

Es spielten: Jonas Kursch, Lukas Keim, Falko Müller, Felix Schulz, Tobias Keim, Tim Hammann, Chris Peter, Nils Peter, Fabian Dietz, Kai Riesle, Tobias Hammann, Hendrik Brodhecker, Armin Slotos und Neil Fraikin.

SG: UNNÖTIGE NIEDERLAGE

Eine völlig unnötige 0:2 (0:0) Niederlage gegen den SV 07 Nauheim III kassierte die SG Leeheim/Wolfskehlen II und verabschiedete sich damit vorerst aus der Spitzengruppe der Kreisliga C. Zwar hatte das Team von Alex Pabst und Patrick Engert das Spiel in der ersten Hälfte weitgehend im Griff, wusste aber selbst mit besten Torgelegenheiten nichts anzufangen. Außerdem reagierte der Keeper der Gäste vor der Pause zweimal glänzend. Nach dem Führungstreffer des SV 07 mit dem zweiten Torschuss wurde das Spiel der SG zu hektisch. Trotzdem waren weitere Möglichkeiten zum Ausgleich vorhanden, die aber allesamt überhastet vergeben wurden. Mit dem 0:2 zwei Minuten vor Schluss war die Niederlage endgültig besiegelt.

Es spielten: Lukas Pütz, Tobias Behrendt, Martin Czarnecki, Andre Reinhardt, Jannik Siegler, Luca Klump, Neil Fraikin, Patrick Engert, Ricardo Cicerello, Thomas Wilfer, Andreas Krüger, Bastian Bopp und Marvin Zielke.

ERSTE MANNSCHAFT: Weiterer Derbysieg

Einen besseren Zeitpunkt als am vergangenen Sonntag, um den ersten Sieg bei Olympia Biebesheim seit ungefähr 2014 zu landen, konnte es für unsere erste Mannschaft wohl kaum geben. Die Gastgeber hatten von den letzten acht Pflichtspielen nur eins gewonnen und strotzen aktuell nicht gerade vor Selbstbewusstsein. Und so genügte der personell noch immer arg gebeutelten Truppe von Drago Brkovic und Orkun Erdinc eine konzentrierte Defensivleistung und der eine oder andere zielstrebige Konter, um die Gastgeber unerwartet deutlich mit 3:0 (0:0) in die Schranken zu weisen. Zwar begann die Olympia gewohnt stürmisch, so richtig gefährlich kam sie dem Kasten von Jonas Kursch im ersten Durchgang aber nur zwei Mal - bei einem Kopfball, der am Torwinkel vorbeirauschte und einem Schuss aus halbrechter Position, den Kursch per Fußabwehr entschärfte. Ansonsten hatte die Wolfskeher Defensive die gefährlichen Biebesheimer Angreifer gut im Griff und etwas überraschend auch die Kopfballhoheit, obwohl mit Falco Eberling, Moritz Knoche und Nils Peter drei richtig Große nicht dabei waren. Was im Spiel des TSV im ersten Durchgang dagegen weitgehend fehlte, war die Entlastung. Die gelang nur einmal so richtig, dafür aber fast erfolgreich, als Kai Riesle alleine auf den Torhüter der Gäste zulief, den Ball aber an dessen Gehäuse vorbeihob. Viel einfacher wurde es nach der Pause, weil Kai Riesle prompt eine Ecke von Fabian Dietz per Kopf ins Tor wischte. Die Gastgeber verstärkten nun die Offensive und der TSV bekam jede Menge Platz für seine Konter. Nach einem solchen wurde Kai Riesle kurz vor dem Strafraum gefoult und Falko Müller donnerte den Ball an der Mauer vorbei zum 0:2 in die Maschen. Da war eine Stunde gespielt und angesichts des anhaltenden Drucks der Olympia noch gar nichts in trockenen Tüchern. Erst mit Kai Riesles perfektem Kontertor nach einem Traumpass von Tim Hammann (71.) war die Luft weitgehend raus. Jonas Kursch musste noch einmal prächtig bei einem Schuss von der Strafraumgrenze parieren, die dickeren Gelegenheiten ergaben sich aber auf der Gegenseite, wo Hendrik Brodhecker und Kai Riesle weiter hätten erhöhen können. Wie schon eine Woche zuvor zeigte der TSV eine äußerst engagierte Defensiv- und Laufleistung mit sehr viel interner Kommunikation und sicherte sich nicht unverdient den mit Blick auf die Tabelle überlebensnotwendigen Dreier.

Es spielten: Jonas Kursch, Lukas Keim, Falko Müller, Felix Schulz, Tobias Keim, Tim Hammann, Chris Peter, Fabian Dietz, Kai Riesle, Tobias Hammann, Hendrik Brodhecker, Armin Slotos, Timo Epple und Neil Fraikin.

SG: ZEHN MINUTEN FUSSBALL

Zehn Minuten konzentrierter Fußball reichten der SG Leeheim/Wolfskehlen II, um den Tabellennachbarn TV Haßloch III in der Kreisliga C mit 7:3 (6:3) zu distanzieren. Die ersten 35 Minuten legte das Team von Alex Pabst und Patrick Engert einen eher uninspirierten Auftritt hin und fand sich plötzlich mit 0:2 in Rückstand. Dann folgten besagte zehn Minuten bis zur Pause, die die SG durch Treffer von Tomi Zovko, Ricard Cicerello (2), Amine El Marouani (2) und Andre Reinhardt mit 6:1 für sich entschied. Halbzeitstand also 6:3. Das war's aber mit Spektakel. Beide Trainer verordneten ihren Schützlingen zum zweiten Durchgang

ganz offensichtlich mehr Disziplin. Es folgte noch ein Treffer von Riccardo Cicerello für die SG, viel mehr passierte nicht.

Es spielten: Tim Fuchs, Tobias Behrendt, Malte Tschöpe, Andre Reinhardt, Jannik Siegler, Luca Klump, Tomi Zovko, Amine El Marouani, Riccardo Cicerello, Bastian Bopp, Marvin Zielke, Ilias Mejdoule, Nick Hammann und Dustin Lück.

ERSTE MANNSCHAFT: CHANCENLOS

Eine wieder einmal stark ersatzgeschwächte erste Fußballmannschaft des TSV 03 war im vorgezogenen Spiel bei der SG Arheilgen chancenlos und unterlag mit 0:3 (0:0). Die Elf von Drago Brkovic und Orkun Erdinc stemmte sich bis eine Viertelstunde vor dem Ende erfolgreich gegen die Arheilger Dominanz und hielt ein torloses Unentschieden. Nach dem Treffer zum 1:0 in der 75. Minute erlahmte der Widerstand allerdings und den Gastgebern gelangen noch zwei weitere Tore.

Es spielten: Jonas Kursch, Lukas Keim, Falko Müller, Armin Slotos, Felix Schulz, Tobias Keim, Falk Breunig, Fabian Dietz, Kai Riesle, Tobias Hammann, Neil Fraikin, Ilias Mejdoule und Tomi Zovko.

SG: SIEG IM DERBY

Einen schwer erkämpften 3:1 (0:0) Erfolg landete die SG Leeheim/Wolfskehlen II im Derby gegen den TV Crumstadt II. Dabei lieferten sich beide Teams im ersten Durchgang ein Duell auf Augenhöhe und hatten jeweils eine Reihe guter Gelegenheiten zur Führung. Während es das Team von Alex Pabst und Patrick Engert dabei an Zielgenauigkeit fehlen ließ, scheiterten die Gäste ein ums andere mal an SG Keeper Lukas Pütz. Nach dem Seitenwechsel ging der TVC zunächst durch einen zweifelhaften Foulelfmeter in Front, vergab anschließend aber nach einem Fehlpass die große Chance, vorentscheidend zu erhöhen. Nach Neil Fraikins prächtig erkämpftem, im Abschluss aber etwas glücklichen Ausgleichstreffer fast von der Eckfahne wendete sich das Blatt. Nun spielte fast nur noch die Spielgemeinschaft und kam nach Marvin Zielkes Flanke durch Patrick Engerts Kopfball zur Führung. Den Schlusspunkt setzte Al Obidi Taher Yahya durch einen Heber aus spitzem Winkel.

Es spielten: Lukas Pütz, Tobias Behrendt, Malte Tschöpe, Martin Czarnecki, Luca Klump, Tomi Zovko, Thomas Wilfer, Ricardo Ciccerello, Neil Fraikin, Nick Hammann, Patrick Engert, Al obidi Taher Yahya, Bastian Bopp und Marvin Zielke.

ERSTE MANNSCHAFT: WEITERE AUSWÄRTSNIEDERLAGE

Bis auf Kai Riesle ohne jeden gelernten Offensivakteur angetreten, schnupperte unsere erste Mannschaft nur eine Halbzeit lang im Auswärtsspiel bei Opel Rüsselsheim an einem Punktgewinn. Am Ende setzte es für das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc aber eine weitere deutliche 4:1 (1:0) Auswärtsniederlage. Bei den Oplern geriet der TSV nach zehn Minuten im Anschluss an eine Ecke mit 0:1 in Rückstand und fand anschließend nie so richtig in die Partie. Trotzdem hätte es zur Pause Unentschieden stehen können, weil Kai Riesle und Armin Slotos nach Ecken am Keeper scheiterten und Slotos nach Vorarbeit von Riesle zudem an einem auf der Torlinie postierten Abwehrspieler. Ein Abstimmungsfehler in der Deckung führte gleich nach dem Seitenwechsel zum schnellen 2:0 für die Gastgeber und bei unserer Mannschaft gingen die Köpfe nach unten. Opel traf noch zwei weitere Male und Armin Slotos Tor in der Schlussminuten nach einem Freistoß von Fabian Dietz bedeutete nur Ergebniskosmetik.

Es spielten: Jonas Kursch, Lukas Keim, Falko Müller, Falco Eberling, Armin Slotos, Felix Schulz, Tobias Keim, Timo Epple, Fabian Dietz, Kai Riesle, Chris Peter, Ilias Mejdoule und Patrick Harnischfeger.

ERSTE MANNSCHAFT: EMINENT WICHTIGER ERFOLG

Als in der zwölften Minute der Nachspielzeit ein Schlenzer am Lattenkreuz des von Jonas Kursch gehüteten Kastens landete und der Schiedsrichter wenige Sekunden später abpfiff, war es endlich geschafft. Mit einem 1:0 (0:0) Erfolg bei Hillal Rüsselsheim hat sich die erste Mannschaft des TSV 03 einen eminent wichtigen Dreier im Abstiegskampf der Kreisoberliga gesichert. 102 Minuten lang hatten sich die beiden Teams auf Augenhöhe beackert, äußerst intensiv, aber jederzeit fair. Den besseren Start hatten die Gastgeber, die nach wenigen Minuten im Anschluss an eine Ecke eine Großchance vergaben. Dann aber bekam die aufmerksame Wolfskeher Deckung das Geschehen mehr und mehr in den Griff, ohne dass das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc im Spiel nach vorne Akzente setzen konnte. So spielte sich der Großteil des Geschehens vor der Pause trotz Hillals optischer Überlegenheit im Mittelfeld ab. Deutlich attraktiver wurde die Begegnung erst nach dem Seitenwechsel. Hillal eröffnete den Schlagabtausch mit einem Schlenzer vom Strafraumrand, den Jonas Kursch aus der Ecke kratzte. Dann scheiterte Hendrik Brodhecker mit einem Volleyschuss nach Lukas Keims Flanke am starken Keeper. Im direkten Gegenzug kam ein Rüsselsheimer Angreifer nach einem langen Ball vor Jonas Kursch an den Ball, hob die Kugel aber sowohl über Kursch, als auch über das Tor. Und auf der Gegenseite wollte Falko Müller seinen Kopfball nach einer Hereingabe von Tobias Hammann schon bejubeln, als der Torhüter ihn noch aus der Ecke kratzte. Danach neigte sich die Waage langsam Richtung TSV, weil die Gastgeber immer mehr riskierten und so Räume in der Defensive anboten. Patrick Harnischfeger und Lukas Keim hätten die Führung erzielen könnten, doch das war wieder einmal Kai Riesle vorbehalten. Ein schneller Angriff, ein feiner Direktpass Falko Müllers in die Spitze und schon war der Angreifer alleine durch und verwandelte souverän. Da waren offiziell noch zehn Minuten zu spielen, sie sich wegen zahlreicher Verletzungsunterbrechungen und dem Zusammenbruch eines Rüsselsheimer Spielers, der gottseidank glimpflich endete, auf 22 Zeigerumdrehungen dehnten, die nichts für schwache Nerven waren. Armin Slotos und Lukas Keim auf Wolfskeher Seite hätten das Geschehen mit einem zweiten Treffer beruhigen können, auf der Gegenseite verteidigte die Wolfskeher Abwehrzentrale fast alles weg und hatte bei der finalen Aktion des Spiels auch das nötige Glück.

Es spielten: Jonas Kursch, Lukas Keim, Falco Eberling, Felix Schulz, Tobias Keim, Timo Epple, Tim Hammann, Kai Riesle, Chris Peter, Hendrik Brodhecker, Tobias Hammann, Patrick Harnischfeger, Falko Müller und Armin Slotos.

SG: DEUTLICHER AUSWÄRTSSIEG

Die SG Leeheim/Wolfskehlen II ging in ihrem Auswärtsspiel beim Dritttletzten TSG Worfelden II bereits nach drei Minuten durch Riccardo Cicerello mit 1:0 in Führung und schien auf einen lockeren Dreier zuzusteuern. Vier Minuten später allerdings stand es 2:1 für die Gastgeber und das Team von Alex Pabst und Patrick Engert tat sich anschließend furchtbar schwer damit, wieder zurück in die Spur zu finden. Wenigstens gelang Cicerello kurz vor der Pause noch der Ausgleich, während Engerts vermeintliche Führung wenig später keine Anerkennung fand.

Auch nach der Pause ging die SG durch ein Eigentor wieder früh in Führung, doch diesmal ging es auch konzentriert weiter. Martin Czarnecki und Patrick Engert entschieden die Partie früh und den dritten Worfelder Treffer beantwortete Dustin Lück mit seinem ersten Saisontor zum 3:6 (2:2) Endstand.

Es spielten: Uwe Lischka, Tobias Behrendt, Malte Tschöpe, Jannik Siegler, Luca Klump, Tomi Zovko, Andre Reinhardt, Ricardo Cicerello, Amine el Marouani, Patrick Engert, Dustin Lück, Thomas Wilfer, Uli Krumb und Martin Czarnecki.

ERSTE MANNSCHAFT: DEUTLICHER SIEG ZUM VORRUNDENABSCHLUSS

Mit einem 4:1 (4:1) Erfolg gegen die TSG Messel sprang die erste Fußballmannschaft des TSV 03 zum Vorrundenabschluss auf Platz 10 der Kreisoberliga und liegt aktuell nur einen bzw. zwei Punkte hinter den vor der Saison als Aufstiegsaspiranten gehandelten Teams von Olympia Biebesheim und Germania Eberstadt. Und das, obwohl die Elf von Drago Brkovic und Orkun Erdinc während der kompletten Hinserie verletzungstechnisch die Seuche hatte. Das war auch gegen Messel nicht anders, fehlten doch allein gegenüber der Vorwoche vier Kicker. Entsprechend vorsichtig startete man in die Partie und lauerte auf Konter. Das klappte vorzüglich. Schon früh erzielte Tim Hammann nach einem Pass Falco Eberlings das 1:0 und wenig später erhöhte Lukas Keim mit seinem ersten Saisontor. Die Gäste kamen mit ihrer ersten Gelegenheit zum Anschluss, doch bevor auf Seiten des TSV Unsicherheit aufkommen konnte, rückte Kai Riesle die Verhältnisse mit einem Doppelschlag noch vor der Pause wieder gerade. Im zweiten Durchgang beschränkte sich unsere Mannschaft darauf, das Ergebnis zu sichern und ging keine großen Risiken mehr ein.

Es spielten: Jonas Kursch, Lukas Keim, Falco Eberling, Patrick Harnischfeger, Tobias Keim, Neil Fraikin, Tim Hammann, Kai Riesle, Armin Slotos, Fabian Dietz, Hendrik Brodhecker, Tobias Hammann, Falk Breunig und Martin Czarnecki.

SG: KNAPPER ALS NÖTIG

Die SG Leeheim/Wolfskehlen II machte es beim 2:1 (1:1) Erfolg gegen die SKG Stockstadt II spannender als nötig, weil sie wieder einmal ihre Torchancen nicht konsequent nutzte. Trotzdem steht das Team von Alex Pabst und Patrick Engert zum Abschluss der Vorrunde auf Platz 3 der Kreisliga C und hat den Aufstiegsrelegationsplatz in Reichweite. Gegen den Nachbarn vom Altrhein fand die SG gut ins Spiel und ging durch einen Abstauber von Ilias Semlali Mejdoule mit 1:0 in Führung, nachdem der Gästekeeper einen Schuss Patrick Engerts zu kurz abgewehrt hatte. Doch nach einer halben Stunde folgte der Dämpfer mit dem Stockstädter Ausgleich, der durch die tiefstehende Sonne begünstigt wurde. Fortan drückte die SG auf den Siegtreffer, musste aber bis zwanzig Minuten vor dem Ende warten, als Riccardo Cicerello die Vorarbeit von Bastian Bopp entscheidend nutzte.

Es spielten: Lukas Pütz, Tobias Behrendt, Malte Tschöpe, Jannik Siegler, Luca Klump, Martin Czarnecki, Ilias Mejdoule Semlali, Riccardo Cicerello, Thomas Wilfer, Amine el Marouani, Patrick Engert, Bastian Bopp, Nick Hammann und Tomi Zovko.

ERSTE MANNSCHAFT: UNENTSCHIEDEN IM DERBY

Im letzten Heimspiel vor der Winterpause trennte sich die erste Fußballmannschaft des TSV 03 vom Nachbarn TSV Goddelau mit 2:2 (0:1) Unentschieden und behauptete damit ihren Platz im Tabellenmittelfeld. Dabei bestimmten die Aufsteiger aus dem Nachbarort die erste Hälfte deutlich und lagen zur Pause verdient mit 1:0 in Front. Goddelau hatte eine lange Freistoßflanke zu einem Treffer aus kurzer Distanz genutzt. Das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc hatte zudem Glück bei einem Lattentreffer der Gäste. Der gastgebende TSV fand zunächst überhaupt nicht ins Spiel, wirkte fahrig und steigerte sich erst nach der Pause und der Einwechslung von Moritz Knoche. Doch just, als man sich nah am Ausgleich wähnte, gelang Goddelau mit einem schön ausgespielten Konter das vermeintlich vorentscheidende 0:2. Immerhin gelang Kai Riesle der prompte Anschluss, als er einen zu kurzen Rückpass aus kurzer Distanz nutzte. Nun endlich kam in der ansehnliche Kulisse Derbystimmung auf, was auch daran lag, dass das Spiel zunehmend hektisch wurde. Nach einer Zeitstrafe gegen Lukas Keim eine Viertelstunde vor Schluss schien sich die Waage wieder Richtung Goddelau zu neigen, doch in Unterzahl gelang unserer Mannschaft der Ausgleich. Tim Hammann hatte im Pressing den Ball erkämpft, Aushilfsstürmer Falko Müller die Kugel elegant über die Abwehr gelupft und Kai Riesle mit dem ersten Kontakt über den Keeper ins Netz gehoben. In den verbleibenden Minuten passiert nicht mehr viel, weil beide Teams mit dem Remis zufrieden schienen.

Es spielten: Jonas Kursch, Lukas Keim, Falco Eberling, Patrick Harnischfeger, Tobias Keim, Neil Fraikin, Tim Hammann, Kai Riesle, Armin Slotos, Fabian Dietz, Hendrik Brodhecker, Tobias Hammann, Falko Müller und Moritz Knoche.

SG: HÖCHSTER SAISONSIEG

Zu einem deutlichen 6:0 (3:0) Erfolg gegen die SKG Bauschheim III kam die SG Leeheim/Wolfskehlen II und setzte sich damit auf Rang 3 der Kreisliga C. Zumindest der Aufstiegsrelegationsplatz ist damit aus eigener Kraft wieder erreichbar. Gegen die Gäste aus dem Nordkreis hatte das Team von Alex Pabst und Patrick Engert das Hinspiel noch verloren, diesmal aber leichtes Spiel, weil man von Beginn an konzentriert zu Werke ging. Folgerichtig ging man nach 13 Minuten in Führung, als Amine el Marouani nach einem Doppelpass mit Riccardo Cicerello erfolgreich war. Bis zur Pause erhöhten Cicerello per Heber und Ilias Mejdoule Semlali entscheidend auf 3:0. Nach dem Seitenwechsel konnte sich die SG sogar einen verschossenen Foulelfmeter leisten, weil sich die Gäste durch eine rote Karte selbst schwächten. Riccardo Cicerello (2) und Thomas Wilfer nutzten anschließend noch drei der zahlreichen Torgelegenheiten zum Endstand.

Es spielten: Jannik Mayer, Andreas Krüger, Tobias Behrendt, Bastian Bopp, Tomi Zovko, Luca Klump, Martin Czarnecki, Ilias Mejdoule Semlali, Riccardo Cicerello, Thomas Wilfer, Amine el Marouani, Uli Krumb und Malte Tschöpe.

ERSTE MANNSCHAFT: TORREICHE NIEDERLAGE

Das letzte Spiel unserer ersten Mannschaft in der Kreisoberliga vor der Winterpause war das Spiegelbild einer personell zerfahrenen Vorrunde. Das Trainerteam Drago Brkovic und Orkun Erdinc musste gegen über der Vorwoche auf gleich sechs Spieler verzichten, dazu verletzte sich Abwehrchef Falco Eberling gleich nach der Pause. Da hatte der TSV nach einem 0:2 Rückstand zur Pause gerade durch Tim Hammann den Anschlusstreffer erzielt und Hoffnung geschöpft. Doch auch in der verbleibenden Spielzeit machte es sich unser Team durch Fehler in der Defensive schwer und hechelte deshalb immer der Musik hinterher. Kai Riesle verkürzte noch zweimal auf 2:3 und zum Endstand von 3:5, aber mehr war für den TSV nicht möglich.

Es spielten: Pascal Trumppheller, Lukas Keim, Falco Eberling, Falko Müller, Tobias Keim, Tim Hammann, Kai Riesle, Armin Slotos, Fabian Dietz, Moritz Knoche, Chris Peter, Falk Breunig und Ilias Mejdoule.

ERSTE MANNSCHAFT: UNNÖTIGE NIEDERLAGE

Einmal mehr ersatzgeschwächt fing sich die erste Mannschaft des TSV 03 zum Auftakt der Restrunde eine unnötige 0:2 (0:1) Niederlage gegen Hellas Rüsselsheim ein, die das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc wieder etwas sorgenvoller Richtung Tabellenende blicken lässt, zumal die Partie von mehreren weiteren Verletzungen überschattet wurde. So musste Chris Peter nach einem Zweikampf mit Verdacht auf Kreuzbandriss ins Krankenhaus eingeliefert werden und der für ihn eingewechselte Tobias Hammann schied nach einem abscheulichen Foul in Höhe der Mittellinie ebenfalls mit Verdacht auf eine schwere Knieverletzung aus. Dass der Referee in dieser Szene nur gelb zeigte und dies mit der fehlenden unmittelbaren Torgefahr begründete, macht fassungslos. Beiden Spielern gelten ebenso die besten Genesungswünsche wie Timo Epple und Tobias Keim, die ebenfalls noch verletzt ausschieden und den TSV die Schlussphase in Unterzahl bestreiten ließen. Zu diesem Zeitpunkt lag unsere Mannschaft aber bereits mit 0:2 zurück. Das Verhängnis nahm um die zwanzigste Minute nach ausgeglichenem Auftakt seinen Lauf, als Hendrik Brodhecker den Torhüter bereits ausgespielt hatte, den Ball aber über das Tor schoss. Im Gegenzug nutzten die Gäste eine ähnliche Situation zur Führung. Die oben geschilderten Verletzungen führten in der Folge zu zahlreichen Unterbrechungen und zu Hektik, die keinen echten Spielfluss aufkommen ließen. Mit dem Rüsselsheimer 0:2 nach 60 Minuten war die Partie entschieden. Der TSV kam in der Schlussphase zwar noch zu einem Pfofenschuss, konnte dem Geschehen aber keine Wende mehr geben.

Es spielten: Pascal Trumpfheller, Timo Epple, Falco Eberling, Tim Hammann, Moritz Knoche, Hendrik Brodhecker, Falk Breunig, Tobias Keim, Lukas Keim, Fabian Dietz, Chris Peter, Kai Riesle, Tobias Hammann und Martin Czarnecki.

SG: GELUNGENER AUFTAKT

Die SG Leeheim/Wolfskehlen II startete nach einer mehr als durchwachsenen Vorbereitung erfolgreich in die Restrunde und gewann im Verfolgerduell nicht unbedingt erwartet beim SV Klein-Gerau II mit 3:1 (2:1). Ohne gelernten Stürmer angetreten startete das Team von Alex Pabst und Patrick Engert auf dem schwer zu bespielenden Rasen zunächst verhalten, profitierte aber dann von den Platzverhältnissen, als ein Rückpass der Gastgeber vom Keeper nicht kontrolliert werden konnte und ins Tor hoppelte. Ähnlich kurios der zweite Treffer der Spielgemeinschaft, als Andreas Krüger nach einem Pass Amine el Marouanis und einem Pressschlag mit dem Torhüter den Ball nur noch ins verwaiste Gehäuse schieben musste. Ein unnötiges Gegentor kurz vor der Pause machte das Geschehen aber noch einmal unnötig spannend. Erst der zweite Treffer Andreas Krügers nach einem sehenswerten Solo besiegelte den wertvollen Dreier, der die SG als Tabellendritte bis auf drei Punkte an die beiden Spitzenteams heranrücken lässt. Hervorzuheben an diesem Sonntag gilt die disziplinierte Defensivleistung, die nahezu alle Klein-Gerauer Offensivaktionen schon frühzeitig unterband. Es spielten: Jannik Mayer, André Reinhardt, Tobias Behrendt, Andreas Krüger, Malte Tschöpe, Martin Czarnecki, Laszlo Barabas, Luca Klump, Dustin Lück, Amine el

Marouani,, Luca Kollmannsperger, Bastian Bopp, Thomas Wilfer, Justin Hoffmann und Michael Esteves Calca.

SG: HEIMSIEG

Die SG Leeheim/Wolfskehlen II gestaltete auch ohne gelernten Stürmer die unangenehme Heimaufgabe gegen den VfR Groß-Gerau III positiv und stabilisierte mit dem verdienten 2:1 (2:0) Erfolg Tabellenplatz 3 in der Kreisliga C. Nachdem die Gäste zu Beginn eine hundertprozentige Torchance liegen gelassen hatten, gelang Andreas Krüger nach einem Freistoß von Tobias Behrendt per Kopf die Führung. Amine el Marouani erhöhte per Freistoß bald auf 2:0 und weil sich der VfR fortan durch Undiszipliniertheiten - eine Zeitstrafe für einen Spieler und rot für den Trainer - selbst schwächte, schien alles auf einen problemlosen Dreier hinauszulaufen. Doch weil es die SG versäumte, das Spiel in dieser Phase zu entscheiden, musste sie nach dem Anschlusstreffer Mitte der zweiten Hälfte noch einmal zittern. Am Ende reichte die taktisch und kämpferisch gute Leistung aber, um den Erfolg über die Zeit zu bringen.

Es spielten: Jannik Mayer, André Reinhardt, Tobias Behrendt, Andreas Krüger, Malte Tschöpe, Martin Czarnecki, Laszlo Barabas, Luca Klump, Bastian Bopp, Amine el Marouani, Luca Kollmannsperger, Kevin Winterhalter, Tomi Zovko und Jannik Siegler.

ERSTE MANNSCHAFT: AUFWAND OHNE ERTRAG

Trotz einer über weite Strecken ordentlichen Leistung musste die erste Fußballmannschaft des TSV 03 mit 1:2 (1:0) bei RW Darmstadt II eine weitere Niederlage hinnehmen. Gegenüber der Vorwoche mussten die Trainer Drago Brkovic und Orkun Erdinc vier Spieler ersetzen, darunter Chris Peter, bei dem sich der Anfangsverdacht auf einen Kreuzbandriss bestätigt hat und der nun wie sein Bruder Nils (ebenfalls Kreuzandriß) und Neil Fraikin (Köchelbruch) für den Rest der Saison ausfällt. In Darmstadt hatte der TSV in der Anfangsviertelstunde einige Probleme und musste die eine oder andere heikle Situation überstehen. Erst nach gut dreißig Minuten fand man offensiv etwas besser ins Spiel und ging prompt in Führung. Falk Breunig und Kai Riesle befreiten sich in Höhe der Mittellinie aus einer Überzahl von Gegenspielern und Breunigs folgenden Traumpass verwandelte Moritz Knoche mit einem feinen Heber. RW wirkte anschließend etwas konsterniert und hatte nur noch eine ordentliche Schussgelegenheit bis zur Pause. Das setzte sich im zweiten Durchgang zunächst fort. Falk Breunig scheiterte per Kopf am Keeper und Kai Riesle wurde auf dem Weg alleine Richtung Tor zurückgepfiffen, weil der Schiedsrichter den Vorteil unterband, um dem TSV einen Freistoß 20 Meter vor dem eigenen Tor zuzusprechen. Nur wenig später glichen die Gastgeber im Anschluss an eine Ecke nach mehreren Abprallern mit dem dritten Nachschuss aus. Gleich darauf vergab Darmstadt zwei gute Schussgelegenheiten, bevor Patrick Harnischfeger auf der Gegenseite den Torhüter schon überwunden hatte, der Ball jedoch von einem Abwehrspieler noch von der Linie gekratzt wurde. Und wieder trafen die Rot-Weißen im direkten Gegenzug, als der Ball über Umwege beim Torschützen landete, der Pascal Trumpfheller aus spitzem Winkel durch die Beine schoss. Und wieder hatte Darmstadt anschließend Glück mit einer Schiedsrichterentscheidung, als der zweifache Torschütze von Falk Breunig festgehalten wurde und diesem als Revanche auf den Arm schlug, dafür aber nur gelb sah. Die Schlussphase gehörte unserer Mannschaft, die zweimal durch Mohammad Osman und Falco Eberling das Tor nur knapp verfehlte, die dickste Gelegenheit aber durch Hendrik Brodhecker ausließ: dieser schoss den Ball über das Tor, nachdem er von Tim Hammann mustergültig freigespielt worden war. Am Ende blieben großer läuferischer Aufwand und eine solide Defensivleistung leider ohne Ertrag.

Es spielten: Pascal Trumpfheller, Martin Czarnecki, Falco Eberling, Tim Hammann, Moritz Knoche, Hendrik Brodhecker, Falk Breunig, Tobias Keim, Lukas Keim, Patrick Harnischfeger, Kai Riesle, Mohammad Osman.

ERSTE MANNSCHAFT: GROSSE CHANCE VERPASST

Eine große Chance, einen Befreiungsschlag im Abstiegskampf der Kreisoberliga zu landen, verpasste die erste Fußballmannschaft des TSV 03. Im Heimspiel gegen die mitgefährdete Spvgg. Seeheim-Jugenheim setzte es eine am Ende empfindliche 1:4 (1:1) Niederlage. Gegen die Bergsträßer ließ der TSV zu Beginn kaum etwas zu und hatte selbst zwei gute Gelegenheiten. Zunächst wurde Moritz Knoche bei seinem Abschluss im letzten Moment geblockt, dann traf Kai Riesle bei seinem Volleyschuss den Ball nicht richtig, so dass der Gästekeeper noch parieren konnte. In der 23. Minute gingen die Gäste mit ihrem ersten Torschuss in Führung, begünstigt durch Stellungsfehler der kompletten Wolfskeher Hintermannschaft, die sich bei einem Freistoß von außen viel zu lang postierte und so die kurze und flache Hereingabe, die zum Treffer führte, nicht unterbinden konnte. Doch nur zehn Minuten später glich das Team von Brkovic und Erdinc aus, als Kai Riesle nach einer Hereingabe Falk Breunigs einen Abwehrfehler nutzte. Riesle hätte gleich darauf die Führung erzielen können, köpfte den Ball nach einem langen Pass aber nicht nur über den Torhüter, sondern auch am Tor vorbei. Mit dem Halbzeitpfeiff schließlich kratzte der Keeper einen Schuss von Lukas Keim aus spitzem Winkel aus der Ecke. Der zweite Durchgang verlief lange ereignislos, mit Vorteilen zunächst für Seeheim und später für den TSV, ohne dass es zu wirklich gefährlichen Strafraumszenen kam. Erst nach gut einer Stunde köpfte Lukas Keim einen langen Ball Falco Eberlings Richtung Tor, ansonsten versäumte es der TSV in dieser Phase, aus einer Vielzahl von Standards Kapital zu schlagen. Die unglückliche Entscheidung schließlich sechs Minuten vor Schluss, als der pressende Hendrik Brodhecker sich die Kugel eroberte, den Ball freistehend aber in die Arme des Torhüters hob. Und aus dessen Abwurf spielten sich die Gäste schnell und direkt durch die Wolfskeher Abwehr und gingen erneut in Führung. Danach reagierte unsere Mannschaft hektisch und unstrukturiert und ließ sich in den Schlussminuten noch zweimal zum bitteren Endstand auskontern.

Es spielten: Jonas Kursch, Martin Czarnecki, Falco Eberling, Tim Hammann, Moritz Knoche, Hendrik Brodhecker, Falk Breunig, Tobias Keim, Lukas Keim, Fabian Dietz, Patrick Harnischfeger, Kai Riesle, Mohammad Osman.

ZWEITE MANNSCHAFT: PFLICHTSIEG

Beim abgeschlagenen Tabellenletzten SKG Erfelden II hatte die SG Leeheim/Wolfskehlen II lange Zeit harten Widerstand zu brechen, ehe in der Schlussphase doch noch die Treffer zum deutlichen 4:0 (0:0) Erfolg gelangen. Die Aufstiegsrelegation bleibt damit für das Team von Alex Pabst und Patrick Engert in Sichtweite. Da kein Schiedsrichter erschienen war, fand das Spiel unter der Leitung eines Erfelder Betreuers statt, der seine Sache gut machte. An ihm lag es jedenfalls nicht, dass die SG zwar ganz ordentlich in die Partie fand, aber kaum vernünftige Torchancen erspielte und den Gegner immer wieder durch unnötige Ballverluste stark machte. Erst mit der Einwechslung von Spielertrainer Engert im zweiten Durchgang wurde es besser, weil dieser prompt das 1:0 für Thomas Wilfer auflegte und dann einen Freistoß zum zweiten Tor verwandelte. Amine el Marouani bereitete anschließend Thomas Wilfers zweiten Treffer mustergültig vor

und wiederum Engert per Kopf setzte nach einem Schuss von Marvin Zielke den Schlusspunkt.

Es spielten: Uwe Lischka, André Reinhardt, Tobias Behrendt, Jannik Siegler, Malte Tschöpe, Thomas Wilfer, Luca Klump, Bastian Bopp, Marvin Zielke, Amine el Marouani, Luca Kollmannsperger, Laszlo Barabas, Kevin Winterhalter, Patrick Engert.

ERSTE MANNSCHAFT: PUNKT GEWONNEN?

Am Ende einer bedrückenden Woche hat die erste Fußballmannschaft des TSV 03 durch einen Last-Minute-Treffer von Lukas Keim ein 3:3 (2:1) Unentschieden beim Tabellenvorletzten Türk Gücü Rüsselsheim geholt und damit wenigstens den Abstand zu den Abstiegsplätzen der Kreisoberliga gewahrt. In den Tagen zuvor war beim TSV die Stimmung am Boden, weil bei Tobias Hammann nach dem dreckigen Foul gegen ihn im Spiel gegen Hellas Rüsselsheim nicht nur eine Außenbandverletzung diagnostiziert wurde, sondern auch ein Knorpelschaden, der ihn zur Beendigung seiner Fußballkarriere zwingt. Nach Neil Fraikin und Chris Peter ist er der dritte Wolfskehler Spieler, der seit dem Ende der Winterpause aus Verletzungsgründen mit dem Kicken aufhören muss. In Rüsselsheim wurde außerdem der erkrankte Keeper Jonas Kursch durch Pascal Trumpfheller ersetzt, der am Ende seinem Team mit einigen prächtigen Paraden den Punktgewinn retten sollte. Trotzdem begann der TSV furios und profitierte früh von einer Balleroberung von Fabian Dietz, die Kai Riesle früh zur Führung nutzte. Wenig später erhöhte das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc gar auf 2:0, als Lukas Keim einen feinen Spielzug durch die Beine des Keepers abschloss. Dann parierte dieser einen Kopfball Kai Riesles prächtig, Falk Breunig verfehlte freistehend eine Flanke und ein Treffer Falco Eberlings wurde aus unerfindlichen Gründen vom Referee nicht anerkannt. Doch nach einer Viertelstunde endete die Wolfskehler Herrlichkeit plötzlich, just als Pascal Trumpfheller einen Freistoß von der Strafraumgrenze spektakulär parierte. Anschließend spielte fast nur noch Türk Gücü, vor allem, weil der TSV im Mittelfeld überhaupt keinen Zugriff mehr fand. Folgerichtig gelang den Gastgebern zehn Minuten vor dem Pausenpfiff durch einen tollen Drehschuss aus spitzem Winkel der Anschluss und wenig später rettete Trumpfheller mit einer Fußabwehr seinem Team die Führung in die Kabine. Am Sturmloch der Gastgeber änderte sich auch nach dem Seitenwechsel nichts. Unsere Mannschaft fand keine Entlastung mehr und musste Mitte der zweiten Hälfte durch einen Schuss in den Torwinkel den Ausgleich quittieren. Als Türk Gücü wenig später nach einem sauberen Tackling Tobias Keims einen Elfmeter und damit die 3:2 Führung geschenkt bekam, setzte kaum noch jemand einen Pfifferling auf den TSV, zumal Trumpfheller kurz vor Schluss noch einmal vorzüglich per Fuß retten musste. Doch dann raffte sich unsere Mannschaft noch einmal auf und kam mit dem ersten Torschuss der zweiten Halbzeit durch Lukas Keim zum 3:3 - der Ball wurde zuvor noch entscheidend abgefälscht.

Es spielten: Pascal Trumpfheller, Patrick Harnischfeger, Falco Eberling, Tim Hammann, Moritz Knoche, Hendrik Brodhecker, Falk Breunig, Tobias Keim, Lukas Keim, Fabian Dietz, Kai Riesle, Mohammad Osman.

ERSTE MANNSCHAFT: UNNÖTIGE NIEDERLAGE

Wenn man ein Spiel mit 1:5 (1:2) verliert, so, wie unsere erste Mannschaft am Sonntag bei Germania Eberstadt, sollte man von einer eindeutigen Angelegenheit ausgehen können. Doch das war es lange Zeit nicht. Das Team von Drago Brkovic und Orkun Erdinc hatte viele Gelegenheiten, das Geschehen in seine Richtung zu lenken, versäumte diese aber allesamt. Dabei fand unsere Mannschaft gut ins Spiel und ging nach einer Viertelstunde nicht unverdient durch einen Kopfball von Moritz Knoche nach einer Ecke von Tim Hammann in Führung. Doch nur zwei Minuten später unterlief dem TSV am äußersten Strafraumeck ohne Not ein Handspiel, der folgende Elfmeter führte zum Ausgleich. Dann traf Kai Riesle nach einer Hereingabe Tim Hammanns den Ball freistehend nicht, Falko Müller schoss einen Freistoß knapp über das Tor, ebenso, wie Moritz Knoche einen Volleyschuss, während auf der Gegenseite ein harmloser Distanzschuss entscheidend zur Eberstädter 2:1 Führung abgefälscht wurde. Fast im Gegenzug wurde Kai Riesle nach einem Pass von Fabian Dietz auf dem Weg zum Tor gefoult, scheiterte mit seinem Strafstoß aber am Keeper. Und der kratzte kurz vor der Pause ebenso noch einen Flachschuss Hendrick Brodheckers aus der Ecke, wie gleich nach dem Seitenwechsel einen Schrägschuss Kai Riesles. Da lag mehrfach der Ausgleich in der Luft. Stattdessen schief nach knapp einer Stunde die gesamte Wolfskehlener Deckung bei einem schnell ausgeführten Freistoß und ein eingelaufener Spieler drückte den Ball mit dem Bauch über die Linie. Die Germania blieb gnadenlos effektiv und kam wenig später nach einer flachen Hereingabe zur Entscheidung, während auf der Gegenseite je zwei Mal Kai Riesle und Falk Breunig dicke Gelegenheiten zur Ergebniskorrektur verpassten. Am Ende fing man sich noch einen Konter zum Endstand und befindet sich jetzt direkt am Rand der Abstiegszone der Kreisoberliga. Es spielten: Jonas Kursch Patrick Harnischfeger, Falco Eberling, Falko Müller Tim Hammann, Moritz Knoche, Hendrik Brodhecker, Falk Breunig, Tobias Keim, Lukas Keim, Fabian Dietz, Kai Riesle, Tom Tietzen.

SG: NIEDERLAGE IM SPITZENSPIEL

Im ersten von drei "Endspielen" im Kampf um den Aufstieg in die Kreisliga B musste die SG Leeheim/Wolfskehlener II durch zwei Gegentreffer in der Nachspielzeit eine bittere 1:3 (1:0) Niederlage gegen den SV 07 Bischofsheim III hinnehmen und hat zunächst einmal den direkten Kontakt zu den beiden Aufstiegsplätzen verloren. Gegen die sehr routinierten, noch ungeschlagenen Gäste tat sich das Team von Alex Pabst und Patrick Engert über die komplette Spielzeit schwer, lag aber durch einen Treffer Engerts kurz vor dem Pausenpfiff bis in die Schlussphase hinein in Führung. Dann gelang Bischofsheim durch einen Sonntagsschuss der Ausgleich (75.) und durch die erwähnten beiden späten Tore sogar noch der Lucky Punch.

Es spielten: Jannik Mayer, Martin Czarnecki, Tobias Behrendt, Malte Tschöpe, Thomas Wilfer, Luca Klump, Bastian Bopp, Marvin Zielke, Amine el Marouani, Andreas Krüger, Laszlo Barabas, Kevin Winterhalter, Patrick Engert und Riccardo Cicerello.

ERSTE MANNSCHAFT: ORDENTLICHE LEISTUNG

Unter der Woche hatte der TSV mit dem Trainerteam Drago Brkovic/Orkun Erdinc die Beendigung der Zusammenarbeit vereinbart und Manfred Schäfer und Clemens Hammann bis zum Saisonende die Verantwortung übertragen. Am Wochenende nun hatten die beiden mit dem Spiel beim Tabellenzweiten SV Traisa ihre erste Bewährungsprobe zu bestehen. Unsere Mannschaft zeigte dabei eine sehr ordentliche Leistung und musste sich bei der 4:6 (2:2) Niederlage erst in den Schlussminuten endgültig geschlagen geben. Ohne gelernten Torhüter und einer Reihe von erkrankten Spielern stand die Begegnung für den TSV unter keinem guten Stern. Trotzdem zeigte sich das Team hochmotiviert und ging nach einer von Ayman Zariouh vergebenen Gelegenheit durch Moritz Knoche in Führung. Den prompten Ausgleich der Gastgeber konterte Tim Hammann mit einem verwandelten Foulelfmeter zum 2:1, nachdem Kai Riesle gelegt worden war. Statt die Führung anschließend weiter auszubauen, musste man aber noch vor dem Pausenpfeiff das 2:2 hinnehmen. Eine ungeordnete Viertelstunde nach dem Seitenwechsel mit drei Gegentreffern zum 2:5 kostete dem TSV den möglichen Punktgewinn. Zwar kam man mit toller Moral durch Tore von Fabian Dietz und Patrick Harnischfeger noch einmal auf 4:5 heran, doch kurz vor Schluss prallte Ilias Mejdoules Volleyschuss vom Pfosten ab. Stattdessen konterten die aufstiegsambitionierten Gastgeber in den Schlussekunden zur Entscheidung.

Es spielten: Falko Müller, Patrick Harnischfeger, Falco Eberling, Timo Epple, Armin Slotos, Tim Hammann, Moritz Knoche, Hendrik Brodhecker, Ayman Zariouh, Tobias Keim, Fabian Dietz, Kai Riesle, Ilias Mejdoule.

ZWEITE MANNSCHAFT: SG UNTERLIEGT IN DORNHEIM

Nach der unglücklichen 0:1 (0:0) Niederlage bei der SG Dornheim II muss die SG Leeheim/Wolfskehlen II (vorerst) Abschied von den Aufstiegsplätzen der Kreisliga C melden. Von Beginn an war die Partie von großer Intensität, aber auch Nervosität geprägt - beide Teams wussten offensichtlich genau, was auf dem Spiel stand. Die einzige dicke Torchance der erste Hälfte hatte die Spielgemeinschaft, doch zwei alleine auf das Gehäuse der Gastgeber zulaufende Spieler konnten den Ball nicht im Netz unterbringen. So ging es torlos in die Pause. Dann waren es die Dornheimer, die nach einem Standard in Führung gingen. Die Leeheim/Wolfskehlener Spielgemeinschaft probierte zwar anschließend noch einmal alles, zeigte ihr bislang wohl bestes Spiel und sah sich kurz vor Schluss um einen Elfmeter gebracht, konnte das Blatt letztlich aber nicht mehr wenden.

Es spielten: Jannik Mayer, Tomi Zovko, Tobias Behrendt, Andre Reinhardt, Malte Tschöpe, Bastian Bopp, Marvin Zielke, Andreas Krüger, Luca Kollmannsperger, Patrick Engert, Riccardo Cicerello, Amine el Marouani, Bilal el Haddadi und Leon Krämer.

ERSTE MANNSCHAFT: WIEDER NUR EINE GUTE HÄLFTE

Wären die Spiele unserer ersten Fußballmannschaft nach 45 Minuten zu Ende, stünde sie gut da und hätte die Partien gegen die Spitzenmannschaften Eberstadt, Traisa und Bickenbach nicht verloren. So aber findet sie sich nach der jüngsten 2:5 (1:1) Niederlage auf dem Abstiegsrelegationsplatz der Kreisoberliga wieder. Auch in Bickenbach zeigte das Team von Manfred Schäfer und Clemens Hammann eine Halbzeit lang eine beherzte Leistung und ging durch einen Treffer Falk Breunigs nach Vorarbeit Kai Riesles in Führung. Zu dieser Zeit war der gezernte Keeper Jonas Kursch schon ausgewechselt und wenig später folgte ihm sein Vertreter Pascal Trumfheller, der im Luftkampf vom Platz gecheckt wurde, ohne dass dies für den Verursacher irgendwelche Konsequenzen gehabt hätte. Wie immer in Bickenbach (und übrigens auch in Seeheim) pfiff der selbe Schiedsrichter und wie immer schien er uns irgendwie nicht zu mögen. Vor dem fatalen Check hatte Trumfheller schuldlos noch das 1:1 kassiert und anschließend seine Handschuhe an Feldspieler Falk Breunig übergeben. Der musste gleich nach dem Seitenwechsel drei Gegentreffer in zehn Minuten hinnehmen, darunter ein Eigentor, weil seine Vorderleute viel zu offen agierten. Das Spiel war entschieden und die beiden weiteren Treffer, einer für Bickenbach und einer durch Kai Riesle für den TSV, änderten nichts mehr am Ausgang. Sol folgt am Sonntag ein erstes "Endspiel" gegen den Abstieg, wenn die punktgleiche Mannschaft von Opel Rüsselsheim zu Gast ist.

Es spielten: Jonas Kursch, Martin Czarnecki, Falco Eberling, Lukas Keim, Armin Slotos, Tim Hammann, Moritz Knoche, Hendrik Brodhecker, Ayman Zariouh, Tobias Keim, Kai Riesle, Pascal Trumfheller, Ilias Mejdoule und Falk Breunig.

Ehrenamtliche Sanierung in Eigenregie – TSV 03 Wolfskehlen saniert Duschanlage

Etwas mehr als drei Monate hat es gedauert, doch nun ist die Duschanlage in Betrieb. Der TSV Wolfskehlen saniert mit viel ehrenamtlichen Einsatz die Duschanlage der Heimmannschaften am Sportplatz an der Sandkaute.

Schimmelprobleme, kaputte Thermostate, eine Holzdecke die dem Boden stetig näher kam und undichte Bodenabläufe machten die Sanierung nötig. So wurde die Duschanlage inklusive dem Fußbodenaufbau vollständig entkernt. Die Rohinstallation der Dusche und der Fußboden mit Gefälleestrich wurde vom Grund auf erneuert und fachgerecht abgedichtet. Es wurde eine neue Gipskartondecke mit Dampfsperre eingebaut, Kalkzementputz aufgetragen, das alte Fenster ausgetauscht und eine ausreichend dimensionierte Lüftungsanlage in Betrieb genommen.

Die gesamte Planung der Maßnahme erfolgte durch Vereinsmitglieder, die über das nötige Fachwissen verfügen. Vor Beginn fand eine umfassende Abstimmung mit der Bauunterhaltung der Stadt Riedstadt statt.

„Die Sanierung der Heimduschen ist ein tolles Beispiel für die Zusammenarbeit von Vereinen und der Stadt Riedstadt. Sowohl die Planung, als auch die laufenden Abstimmungen während der Maßnahme waren sehr vertrauensvoll. Die Stadt hat ein entsprechendes Budget zur Deckung der Materialkosten bereitgestellt. Die Vereinsmitglieder haben dies mit einem hohem ehrenamtlichen Einsatz honoriert. An der gesamten Maßnahme waren ca. 20 Vereinsmitglieder beteiligt, davon ein Großteil aktive Fußballer der Herrenmannschaften“, loben die Abteilungsmitglieder Bastian Bopp und Christian Kummer.

Auch umliegende Fachfirmen haben die Maßnahme unterstützt: Fa. Fliesen Seebold, Malermeister ABBA, Firma Nihad Imamovic, der Sanitärbetrieb Scheidenmantel GmbH & Co. KG und Baustoff Kramer brachten neben wichtiger Fachkenntnis auch Arbeitsleistung ein.

Der TSV Wolfskehlen bedankt sich bei allen Firmen, ehrenamtlichen Helfern sowie der Stadt Riedstadt für die gute Zusammenarbeit.

Erste Mannschaft: Aufatmen

Mit einem überzeugenden 5:1 (3:0) Erfolg gegen den SC Opel Rüsselsheim hat sich die erste Fußballmannschaft des TSV 03 wieder etwas Luft im Abstiegskampf der Kreisoberliga verschafft und zudem nach der 1:4 Hinspielniederlage auch den direkten Vergleich für sich entschieden, was am Saisonende bei Punktgleichheit noch entscheidend werden könnte. Gegen die Opelstädter begann das Team von Manfred Schäfer und Clemens Hammann konzentriert und hatte früh durch Moritz Knoche und Lukas Keim gute Einschussgelegenheiten. Die gut besetzte Tribüne musste aber bis zur 28. Minute warten, ehe der TSV endlich in Führung ging. Lukas Keim hatte auf rechts mit einem schnellen Antritt den nötigen Raum für Moritz Knoche geschaffen und dessen präzise Hereingabe musste Falk Breunig nur noch über die Linie drücken. Gleich nach dem Anstoß eroberte Tim Hammann von den irritierten Gästen die Kugel, schickte Kai Riesle auf die Reise und der Torjäger besorgte abgezockt das 2:0. Zwar handelte sich Riesle gleich darauf eine Zeitstrafe ein, doch auch diese Phase überstand unsere Mannschaft nicht nur unbeschadet, sondern erhöhte durch Tim Hammann nach einer Ecke Ayman Zariouhs sogar auf 3:0. Bis zur Pause hatten beide Teams noch je eine dicke Gelegenheit: für den SC Opel schoss Machill freistehend knapp am Tor vorbei, auf der Gegenseite scheiterte Moritz Knoche frei vor dem Keeper. Und weil Rafe Pal gleich nach der Pause volley auf Vorarbeit von Kai Riesle auf 4:0 stellte, hielt sich das Zittern anschließend in Grenzen. Die Gäste setzten nun zwar alles auf eine Karte und drückten den TSV teilweise in die eigene Hälfte, kamen gegen die sehr aufmerksame Wolfskeher Defensive aber kaum zu Abschlüssen. Hätte unsere Mannschaft nun die sich bietenden Räume konsequent genutzt, wäre ein Schützenfest möglich gewesen. Eine Viertelstunde vor Schluss kam Opel durch einen Abstauber zum Ehrentreffer, aber mehr als eine weitere, von Keeper Richard Minich bereinigte brenzlige Situation, war im heimischen Strafraum nicht zu verzeichnen. Stattdessen sorgte Falco Eberling auf der Gegenseite noch für das Sahnehäubchen auf einem schönen Nachmittag, als er eine abgewehrte Ecke annahm und überlegt via Innenpfosten ins Tor hob.

Es spielten: Richard Minich, Patrick Harnischfeger, Falco Eberling, Lukas Keim, Timo Epple, Tim Hammann, Moritz Knoche, Ayman Zariouh, Tobias Keim, Kai Riesle, Falk Breunig, Rafe Pal und Bastian Bopp.

ERSTE MANNSCHAFT: WIEDER NICHT BELOHNT

Obwohl die erste Fußballmannschaft des TSV 03 bei der SG Modau einen großen Kampf ablieferte, stand sie nach 90 Minuten und einer 1:3 (0:0) Niederlage erneut mit leeren Händen da. Das Trainerteam Schäfer/Hammann musste gegenüber der Vorwoche 5 Spieler aus der ersten Elf ersetzen, hatte ihre Mannschaft aber prima auf den Gegner eingestellt. Besonders die Defensivabteilung zeigte über neunzig Minuten eine konzentrierte Leistung und ließ den starken Angriff der Gastgeber kaum zur Entfaltung kommen. Dass der TSV nach torloser erster Hälfte trotzdem verlor, lag an der Modauer Stärke bei Standardsituationen und einer Schwächephase des TSV gleich nach der Pause. Zunächst nutzte Modaus Innenverteidiger Böck einen Freistoß aus dem Halbfeld per Kopf zur Führung und baute diese wenig später durch einen zweifelhaften Foulelfmeter aus. Im direkten Gegenzug nach dem 2:0 setzte sich Kai Riesle gegen Böck durch, wurde von diesem aber beim Schussversuch frei vor dem Tor gefoult. Der schwache Schiedsrichter hatte die Pfeife schon im Mund, blies aber nicht hinein - der eigentlich unzweifelhafte Elfmeter und eine mögliche rote Karte - der Modauer Akteur hatte keine Chance den Ball zu spielen - hätten den TSV wieder zurück in die Partie kommen können. Das gelang gut zwanzig Minuten vor dem Ende, als Kai Riesle eine Flanke Tim Hammanns zum Anschluss einköpfte. Nun wackelte Modau, Armin Slotos und Hendrik Brodhecker hatten gute Schussgelegenheiten, doch wieder griff der Referee entscheidend ein. Eine Viertelstunde vor dem Ende ließ Tim Fuchs den Ball nach einer weiteren Ecke fallen, Modaus Mittelstürmer Becker spitzelte ihm den Ball mit dem Arm aus den Händen und beförderte ihn ins Tor. Alle Wolfskeher Proteste verhallten, das Tor zählte und unserer Mannschaft lief die Zeit davon. In der Nachspielzeit scheiterte Rafe Pal noch einmal mit einem Volleyschuss am glänzend reagierenden Keeper und köpfte die folgende Ecke knapp am Tor vorbei, auf der Gegenseite beförderte Böck einen Standard über das Tor und dann war Schluss.

Es spielten: Tim Fuchs, Armin Slotos, Falco Eberling, Falko Müller, Lukas Keim, Tobias Keim, Tim Hammann, Hendrik Brodhecker, Ayman Zariouh, Rafe Pal, Kai Riesle, Mohamad Osman, Fabian Dietz und Bastian Bopp.

ERSTE MANNSCHAFT: WIEDER DURCHATMEN

Mit einem lange Zeit scheinbar ungefährdeten, am Ende aber fast schon glücklichen 3:2 (3:0) Erfolg gegen Olympia Biebesheim hat sich die erste Fußballmannschaft des TSV 03 wieder etwas Luft im Abstiegskampf der Kreisoberliga verschafft und besitzt drei Spieltage vor Schluss ein Polster von 4 Punkten auf den Aufstiegsrelegationsplatz. Gegen die Olympia legte unsere Mannschaft furios los und lag nach gut zehn Minuten durch zwei Treffer Rafe Pals und Kai Riesles mit 2:0 in Front. Dann aber strapazierte das Team von Manfred Schäfer und Clemens Hammann die Nerven der zahlreichen Anhänger unnötig, weil selbst klarste Torgelegenheiten ungenutzt blieben. Gut, dass die Defensive um den starken Keeper Richard Minich in dieser Phase kaum etwas zuließ und Kai Riesle mit dem Pausenpfeiff auf Vorarbeit von Rafe Pal wenigstens noch das 3:0 gelang. Das schien die Vorentscheidung zu sein, zumal der TSV diesmal auch auf seine schon obligatorische Schwächephase nach dem Seitenwechsel verzichtete. Dann aber brachte ein verunglückter Rückpass mit dem daraus resultierenden 1:3 die Olympia zurück ins Spiel. Biebesheim verkürzte gleich darauf sogar auf 2:3 und drängte fortan auf den Ausgleich. Doch mit viel Glück und Geschick brachte unsere Mannschaft den wichtigen Erfolg über die Zeit.

Es spielten: Richard Minich, Patrick Harnischfeger, Falco Eberling, Falko Müller, Lukas Keim, Tobias Keim, Tim Hammann, Timo Epple, Ayman Zariouh, Rafe Pal, Kai Riesle, Mohamad Osman, Fabian Dietz und Bastian Bopp.

SG: CHANCE VERPASST

Die SG Leeheim/Wolfskehlen II verpasste durch die 3:5 (0:3) Niederlage beim TV Haßloch III die Chance, einen der beiden verbliebenen Konkurrenten im Kampf um den Aufstiegsrelegationsplatz zu distanzieren. Dabei lief für das Team von Alex Pabst und Patrick Engert vor der Pause nahezu alles schief. Während man selbst beste Gelegenheiten nicht zu nutzen wusste, bewiesen die Gastgeber eine gnadenlose Effizienz und lagen zum Seitenwechsel scheinbar uneinholbar mit 3:0 vorne. Außerdem verlor die SG noch Patrick Engert und Tobias Behrendt durch Verletzungen. Dann verkürzten Masroor Ahmad Pasha und Martin Czarnecki innerhalb von zwei Minuten auf 2:3, doch wurde der Aufholjagd durch den vierten Haßlocher Treffer ein jähes Ende gesetzt. In den Schlussminuten trafen beide Teams noch je einmal, dabei Masroor Ahmad Pasha für die SG zum Endstand.

Es spielten: Noel Steckenreiter, Tomi Zovko, Tobias Behrendt, Amine el Marouani, Masroor Ahmad Pasha, Luca Klump, Ilias Mejdoule, Stefan Raffel, Patrick Engert, Martin Czarnecki, Bilal el Haddadi, Riccard Cicerello, Thomas Wilfer und Laszlo Barabas.

ERSTE MANNSCHAFT: NOCH EIN PUNKT

Eine äußerst disziplinierte Leistung bildete die Basis für das hart erkämpfte 0:0 Unentschieden der ersten Fußballmannschaft des tSV 03 gegen den Tabellenvierten SG Arheilgen. Das Team von Manfred Schäfer und Clemens Hammann benötigt nun noch einen Punkt aus den beiden verbleibenden Partien, um die Abstiegsrelegation zu vermeiden. Direkt absteigen kann der TSV nicht mehr. Gegen die aufstrebende SGA sah sich unsere Mannschaft fast eine halbe Stunde lang ausschließlich in die Defensive gedrängt, ließ aber durch aufmerksame Defensivarbeit kaum Strafraumsituationen der Gäste zu. Die beiden gefährlichsten Situationen resultierten aus Fernschüssen: den ersten kratzte Jonas Kursch aus der Ecke, der zweite streifte die Oberkante des Lattenkreuzes. Erst nach einer Trinkpause und einem weiteren Schreckmoment fand unsere Mannschaft besser ins Spiel. Die Gäste scheiterten zunächst mit ihrer größten Chance der Partie am Pfosten, im Gegenzug spielten Lukas Keim und Ayman Zariouh Kai Riesle frei, der aber am Torhüter hängen blieb. Kurz vor der Pause wurde ein Schuss Zariouhs über das Tor gelenkt und dann köpfte Kai Riesle Lukas Keims präzise Flanke an die Latte. Das gleiche Bild im zweiten Durchgang: Arheilgen bestimmte das Spiel, der TSV konterte. Während die Gäste ihre beste Gelegenheit in einem Schuss aus spitzem Winkel hatten, den Jonas Kursch mit dem Fuß abwehrte, kam Kai Riesle auf der Gegenseite zu drei guten Chancen, traf aber das Tor jeweils nicht. Der letzte Schuss gehörte wieder der SGA, deren Freistoß aus aussichtsreicher Position aber in der Mauer landete. Am Ende war man beim TSV mit dem Punkt nicht unzufrieden, vor allem, weil man erstmals seit Oktober wieder zu null gespielt hatte.

Es spielten: Jonas Kursch, Patrick Harnischfeger, Falco Eberling, Falko Müller, Lukas Keim, Tobias Keim, Tim Hammann, Timo Epple, Ayman Zariouh, Rafe Pal, Kai Riesle, Falk Breunig und Armin Slotos.

ZWEITE MANNSCHAFT: NUR UNENTSCHIEDEN

Mit einem 2:2 (1:0) Unentschieden beim TV Crumstadt II hat die SG Leeheim/Wolfskehlen II einen Dämpfer im Aufstiegskampf erhalten. In einem schwachen Spiel ging das Team von Alex Pabst und Patrick Engert zwar durch einen Kopfball Martin Czarneckis in Führung, geriet aber nach der Pause in Rückstand und konnte am Ende froh sein, durch einen Treffer Andreas Krügers noch auszugleichen.

Es spielten: Noel Steckenreiter, Laszlo Barabas, Malte Tschöpe, Amine el Marouani, Luca Klump, Ilias Mejdoule, Martin Czarnecki, Bilal el Haddadi, Riccard Cicerello, Thomas Wilfer, Dustin Lück, Justin Hoffmann, Luca Kollmannsperger und Andreas Krüger.

ERSTE MANNSCHAFT: KLASSENERHALT GESCHAFFT!

Klassenerhalt geschafft! Am Ende war es dann nicht mehr ganz so schwer: durch einen 9:0 (5:0) Erfolg gegen Absteiger Hillal Rüsselsheim hat die erste Fußballmannschaft des TSV 03 das versöhnliche Finale einer verkorksten Saison geschafft. Der Dank dafür gilt besonders den Interimstrainern Manfred Schäfer und Clemens Hammann, die den verfahrenen Karren mit Hilfe der Mannschaft in den letzten Wochen aus dem Dreck gezogen haben und mit 10 Punkten aus den letzten vier Heimspielen die Basis für den Verbleib in der Kreisoberliga gelegt haben. Es sei noch einmal daran erinnert: den schmerzhaften Abgängen von Pascal Maier, Thomas Bubenhagen und Falk Samstag zum Ende der letzten Saison folgten im Herbst und Winter die schweren Verletzungen der Brüder Peter (jeweils Kreuzbandriss), Felix Schulz (Schulter), Tobias Hammann (Knorpelschaden) und Neil Fraikin (Fußbruch) - sie alle konnten im Verlauf der Rückrunde ebenso nicht mehr eingesetzt werden, wie in den letzten Saisonspielen Moritz Knoche, der aus beruflichen Gründen verzogen ist. Die Neuzugänge Armin Slotos, Lukas Keim, Mohamad Osman und Ayman Zariouh und Rückkehrer Rafe Pal halfen dem TSV zwar enorm weiter, insgesamt schrumpfte der Kader jedoch bedenklich. Mit Hilfe der beiden Motivationskünstler am Spielfeldrand besann sich die Mannschaft in den letzten Wochen wieder auf ihre Stärken, kompensierte auch den wochenlangen Ausfall der Stammtorhüter Kursch und Trumpfheller durch die AH-Keeper Minich und Fuchs und ließ gegen Hillal nichts mehr anbrennen. Zwar startete der TSV trotz des frühen Kopfballtreffers Falk Breunigs nach Flanke von Ayman Zariouh nervös in die Partie, doch mit Tim Hammanns Abstauber nach einer Ecke des fünffachen Vorbereiters Zariouh (28.) kehrte Ruhe ein. Nach zwei vergebene Gelegenheiten Falk Breunigs und Kai Riesles traf Timo Epple auf Pass von Ayman Zariouh zum 3:0 und bis zum Seitenwechsel erhöhten Kai Riesle (nach Ecke Breunig) und Falk Breunig (nach Solo Ayman Zariouh) auf 5:0. Die Wolfskeher Defensive um Organisator Falco Eberling und Kapitän Tobias Keim blieb bis dato nahezu beschäftigungslos und arbeitete die Rüsselsheimer Angriffe konzentriert ab. Nach der Pause machte Kai Riesle nach Pass von Lukas Keim das halbe Dutzend voll, bevor das Geschehen etwas einschloß und erst in der Schlussphase wieder Fahrt aufnahm. Nun traf gegen die resignierenden Gäste noch Rafe Pal per Distanzschuss, ehe Kai Riesle sein imposantes Torkonto jeweils auf Vorarbeit Timo Epples noch um zwei weitere Treffer auf jetzt 32 Saisontore aufstockte. Damit hat er nicht nur mehr als die Hälfte der Tore seiner Mannschaft erzielt, sondern ist vor dem letzten Spieltag auch auf dem besten Weg, Torschützenkönig der Kreisoberliga zu werden. Den fairen, aber an diesem Tag überforderten Gästen blieb selbst der Ehrentreffer versagt, weil Armin Slotos eine 1 gegen 2 Situation durch eine Mördergrätsche bereinigte und Jonas Kursch den einzigen gefährlichen Schuss der gesamten Partie noch an die Querlatte lenken konnte.

Es spielten: Jonas Kursch, Patrick Harnischfeger, Falco Eberling, Armin Slotos, Lukas Keim, Tobias Keim, Tim Hammann, Timo Epple, Ayman Zariouh, Rafe Pal, Kai Riesle, Falk Breunig, Fabian Dietz und Mohamad Osman.

SG: DEUTLICHER ERFOLG

Durch einen 3:0 (1:0) Erfolg gegen die TSG Worfelden II bleibt die SG Leeheim/Wolfskehlen II vor dem letzten Spieltag der Kreisliga C im Rennen um den Aufstiegsrelegationsplatz. Nachdem Riccardo Cicerello und Luca Kollmannsperger zu Beginn gute Gelegenheiten ausgelassen hatte, sorgte Martin Czarnecki mit einem Kopfball für die Pausenführung. Gleich nach dem Seitenwechsel nutzte Riccardo Cicerello einen Pass Marvin Zielkes für die Vorentscheidung. Dann kamen die Gäste auf, aber Noel Steckenreiter hielt seinen Kasten sauber. Den Schlusspunkt setzte erneut Riccardo Cicerello nach Vorarbeit von Bilal el Haddadi.

Es spielten: Noel Steckenreiter, Laszlo Barabas, Malte Tschöpe, Amine el Marouani, Marvin Zielke, Ilias Mejdoule, Martin Czarnecki, Bilal el Haddadi, Riccardo Cicerello, Thomas Wilfer, Dustin Lück, Justin Hoffmann, Luca Kollmannsperger und Andreas Krüger.

ERSTE MANNSCHAFT: SOMMERKICK ZUM ABSCHLUSS

Mit einer 0:2 (0:1) Niederlage verabschiedete sich die erste Fußballmannschaft des TSV 03 aus der Saison 2022/2023. Diese Partie war gleichzeitig auch der Ausstand für das Interimstrainerduo Manfred Schäfer und Clemens Hammann, das die Mannschaft seit Anfang April betreut hatte und mit ihr gemeinsam den Klassenerhalt feierte. In Messel ließen Schäfer und Hammann vor allem noch einmal die Spieler auflaufen, die in den letzten Wochen zu wenigen Einsatzzeiten kamen. Außerdem verabschiedeten sich Moritz Knoche (Job in Ingolstadt), Jonas Kursch (Umzug nach Worms) und Tobias Keim (wechselt zum SV 07 Geinsheim) von der Mannschaft. Vielen Dank an alle drei, die in den letzten Jahren wichtige Säulen ihres Teams waren. In Messel merkte man von Beginn an, dass es um nichts mehr ging. Beide Mannschaften spulten nach dem gelungenen Klassenerhalt nur noch das Notwendigste ab, so dass sich ein lockerer Sommerkick entwickelte. Zielstrebig wirkten dabei die Gastgeber, die vor der Pause durch einen schönen Spielzug in Führung gingen und kurz vor dem Ende durch ein Wolfskehlereigentor nach einer Ecke zum zweiten Treffer kamen.

Es spielten: Pascal Trumpfheller (Jonas Kursch), Patrick Harnischfeger, Armin Slotos, Lukas Keim, Tobias Keim, Tim Hammann, Moritz Knoche (Falco Eberling), Rafe Pal (Kai Riesle), Hendrik Brodhecker, Fabian Dietz und Mohamad Osman.

SG: NIEDERLAGE ZUM RUNDENABSCHLUSS

Die SG Leeheim/Wolfskehlen II musste in ihrem letzten Punktspiel vor der Aufstiegsrelegation bei der SKG Stockstadt II eine 1:3 (1:2) Niederlage hinnehmen und schließt die Saison in der Kreisliga C auf dem vierten Tabellenplatz ab. In Stockstadt geriet das ersatzgeschwächte Team von Alex Pabst und Patrick Engert in den ersten fünf Minuten mit 0:2 in Rückstand und fand erst anschließend ins Spiel. Es folgte ein neunzigminütiger Sturm auf das Tor der Gastgeber, der aber nicht von Erfolg gekrönt war, weil trotz zahlreicher Torgelegenheiten nur Riccardo Cicerello nach einem Freistoß Amine el Marouanis traf und die Stockstädter im zweiten Durchgang auch ihren dritten Torschuss im Gehäuse der SG versenkten.

Es spielten: Luca Klump, Malte Tschöpe, Bastian Bopp, Amine el Marouani, Marvin Zielke, Ilias Mejdoule, Martin Czarnecki, Riccardo Cicerello, Andreas Krüger, Dustin Lück, Justin Hoffmann, Luca Kollmannsperger, Stefan Raffel und Tomislav Zovko.

SG: UNENTSCIEDEN IM ERSTEN AUFSTIEGSSPIEL

Ein 1:1 (1:0) Unentschieden erreichte die SG Leeheim/Wolfskehlen II im ersten Spiel um den Aufstieg in die Kreisliga B gegen Kickers Mörfelden. Dabei hatte das Team von Alex Pabst und Patrick Engert den stärker eingeschätzten Tabellenzeilen der Kreisliga C Nord lange Zeit am Rande einer Niederlage. In der ersten Hälfte agierte die kampfstärke Riedstädter Mannschaft leicht feldüberlegen und gestattete dem Gegner mit Ausnahme von zwei Fernschüssen, die Keeper Jannik Mayer entschärfte, keine nennenswerten Offensivaktionen. Auf der Gegenseite parierte der Mörfelder Torhüter zwei gefährliche Abschlüsse Ayman Zariouhs vorzüglich und ein Kopfball Martin Czarnecki wurde auf der Linie geklärt. So schien es torlos in die Pause zu gehen, ehe Riccardo Cicerello die Vorarbeit Ayman Zariouhs nutzte und zum umjubelten 1:0 einschob. Der zweite Durchgang gehörte dann den Kickers, die ihre Chancen aber zunächst nicht nutzen konnten und Glück hatten, dass Martin Czarnecki das möglich 2:0 vergab, als er einen Ball aus kurzer Distanz über die Latte setzte. Neun Minuten vor dem Ende gelang Mörfelden nach einem schönen Angriff der insgesamt verdiente Ausgleich. Anschließend schwächten sich die Gäste selbst, als sie sich nach einem aufgrund einer Absaitsposition zurecht nicht gegebenen Treffer mit dem Publikum anlegten und aufgrund einer Unsportlichkeit eine rote Karte kassierten. Am Ende blieb es beim Unentschieden, das beiden Teams noch alle Chancen zum Aufstieg lässt, weil zwei der drei Anwärter in der kommenden Saison in der Kreisliga B spielen dürfen. Nach dem Aufeinandertreffen von Kickers Mörfelden und Concordia Gernsheim II am 13. Juni beschließt unsere SG die Relegation am 16. Juni um 19:30 Uhr in Gernsheim.

Es spielten: Jannik Mayer, Ayman Zariouh, Ilias Mejdoule Senglali, Malte Tschöpe, Amine el Marouani, Bilal el Haddadi, Andreas Krüger, Marvin Zielke, Bastian Bopp, Martin Czarnecki, Riccardo Cicerello, Masroor Ahmad Pasha und Luca Kollmannsperger.

SG LEEHEIM/WOLFSKEHLEN II STEIGT AUF!

Durch einen 2:0 (1:0) Erfolg beim B-Ligisten Concordia Gernsheim II hat die noch junge Spielgemeinschaft Leeheim/Wolfskehlen II bereits im ersten Jahr der Zusammenarbeit den Sprung von der Kreisliga C in die Kreisliga B geschafft. Dazu durfte das Team von Alex Pabst und Patrick Engert nach den vorangegangenen Partien in der Schöffersstadt nicht verlieren und das gelang recht problemlos. Zwar erwischte die Concordia den besseren Start, doch mit dem ersten zielstrebigem Angriff ging die SG in Führung. Marvin Zielke war nach 16 Spielminuten bis zur Grundlinie durchgebrochen, seine maßgerechte Vorarbeit nutzte Torjäger Riccardo Cicerello zu seinem 22. Saisontreffer. Fortan drängte Gernsheim zwar auf den Ausgleich, kam aber nur zu einer richtig dicken Gelegenheit - mehr ließ die konzentrierte Defensive der SG um den sicheren Keeper Jannik Mayer nicht zu. Für die Entscheidung sorgte eine Viertelstunde vor dem Ende Ayman Zariouh, der nach einem unwiderstehlichen Solo den Ball zum 0:2 unter die Latte drosch. Anschließend war der Jubel auf Seiten der SG groß. Und natürlich auch die Vorfreude auf die neue Spielklasse für die man sich nun qualifiziert hat und auf die Derbys und Doppelspieltage gegen Biebesheim, Goddelau und Dornheim, deren erste Mannschaften jeweils auch in der Kreisoberliga spielen.

Es spielten: Jannik Mayer, Ayman Zariouh, Ilias Mejdoule Senglali, Malte Tschöpe, Amine el Marouani, Bilal el Haddadi, Andreas Krüger, Marvin Zielke, Bastian Bopp, Martin Czarnecki, Riccardo Cicerello, Rafe Pal und Thomas Wilfer.

Alte Herren unterliegen TSV Goddelau!

(MB) Zum zweiten Spiel des AH-Spieljahres begrüßte der TSV die Stadtnachbarn aus Goddelau nach einigen Jahren wieder zu einem Derby. Der TSV begann auch aus einer kompakten und sicheren Defensive heraus und erspielte sich gute Gelegenheiten, sowohl über die beiden Außenpositionen als auch durch das Mittelfeld. Lediglich der letzte Pass wollte nicht ankommen oder aber ein Goddelauer Gegenspieler hatte noch ein Körperteil im Weg. Und so kam es dann wie es leider kommen musste. Nach einer Viertelstunde war Simon Engel, der kurzfristig als Torhüter verpflichtet werden konnte, das erste Mal geschlagen. Aber natürlich gab der TSV nicht auf und spielte weiter munter nach vorne und wurde nach etwas mehr als einer halben Stunde belohnt. Laszlo Barabas gelang nach ein paar schnellen Haken auf kleinem Raum noch ein platzierter Torschuss. Mit dem berühmten „alles wieder auf Anfang“ ging es weiter, beide Mannschaften wechselten munter durch. Kurz vor der Halbzeit war es erneut der TSV Goddelau der in Führung ging. Eine Flanke in den Rückraum konnte nicht verhindert bzw. geklärt werden und per Direktabnahme landete der Ball unhaltbar im Tor. Da ein Rückstand bereits einmal aufgeholt war, bestand in der Halbzeitpause kein Anlass zu großen Diskussionen oder Umstellungen, so dass es nahezu unverändert weiterging. Leider musste der TSV Wolfskehlen aber kurz nacheinander die Gegentore drei und vier hinnehmen. Erst landete eine verunglückte Flanke im Tor und wenige Minuten später rutschte ein Freistoß Simin Engel durch die Finger in die Maschen. Trotz drei Toren Rückstand versuchte der TSV weiter zu kombinieren, wie bereits zu Beginn der Partie fehlte das letzte Quäntchen Glück, außerdem war der Torhüter aus Goddelau in einigen Szenen dummerweise auf dem Posten.

Nicht desto trotz konnte dieser einen Torschuss nur abklatschen lassen, im Nachschuss konnte Marcel Illich den Ball aus kurzer Distanz zum 2:4 über die Linie bugsieren. Der letzte Gegentreffer zum Endstand von 2:5 war dann den schwindenden Kräften geschuldet.

Es spielten: Simon Engel, Mark Breitwieser, Patrick Kurath, Paul Schermuly, Marcel Illich (Alexander Turnsek), Michael Siller, Marian Artelt (Tim Fuchs), Laszlo Barabas, Mischa Gretzke (Benjamin Sorger), Christof Salm

Alte Herren gewinnen in Crumstadt!

(MB) Kurzfristig ersatzgeschwächt traten die Alten Herren des TSV 03 Wolfskehlen lediglich zu zehnt die Reise zum Stadtnachbarn TV Crumstadt an. Aufgrund der deutlich unterschiedlichen Anzahl an Spielern einigte man sich darauf, mit acht Feldspielern plus Torwart auf Kleinfeldtore zu spielen. Der TV Crumstadt schickte zudem zwei Mannschaften aufs Feld, lediglich der Torhüter sollte durchspielen. Alles in allem also nicht die idealsten Bedingungen für den TSV 03 Wolfskehlen, doch es sollte „unser“ Abend werden... Vom Start weg agierte die in einer defensiven Dreierkette, einer Viererreihe im Mittelfeld und einer Sturmspitze aufgestellte Mannschaft des TSV ruhig und sicher, erarbeitete sich einige Halbchancen und stand defensiv sicher. Auch wenn die Spieler des TV Crumstadt teils schnelle Umschaltmomente für sich nutzen, wurden die Sturmbemühungen erfolgreich verteidigt, im berühmten Fall der Fälle konnte Tim Fuchs aufs Tor kommende Bälle stark parieren. Und dieser Spielfolge angemessen, ging der TSV nach knapp 25 Minuten durch den immer wieder aus dem Mittelfeld in Richtung Tor stürmenden Luqman Maqsood, nach einem Pass von Fateh Pal, in Führung. Und damit nicht genug, nach einer Freistoßflanke von Laszlo Barabas, alle hatten mit einem direkten Torschuss von Benjamin Sorger gerechnet, erhöhte Luqman Maqsood in der 35. Spielminute auf 2:0 aus Sicht des TSV. In der Halbzeit wurde neue Kraft geschöpft und das Spiel sollte so weitergehen wie bisher, defensiv nichts zulassen und offensiv zur richtigen Zeit durchstarten. Zunächst einmal aber waren zwar die Körper auf dem Feld, aber der Geist noch nicht vollständig, denn nach zehn gespielten Minuten der zweiten Halbzeit stand es 2:2. Aber der TSV gab nicht auf, sondern pushte sich gegenseitig positiv und kämpfte sich zurück ins Spiel und wurde gut zehn Minuten vor Spielende belohnt. Erneut war es Luqman Maqsood der den TSV 3:2 in Front brachte, Benjamin Sorger sorgte fünf Minuten später mit seinem Treffer zum 4:2 für die Vorentscheidung. Der TV Crumstadt kam zwar fünf Minuten vor Spielende noch zum Anschlusstreffer, konnte allerdings die Heimniederlage und damit den Auswärtssieg des TSV nicht mehr abwenden. Nach dem Spiel waren sich alle Akteure einig, dass es eine überragende Leistung bei hohen Temperaturen gegen gleich zwei Mannschaften und der Sieg somit mehr als verdient war.

Es spielten: Tim Fuchs, Mark Breitwieser, Patrick Kurath, Laszlo Barabas, Luqman Maqsood (Alexander Turnsek), Fateh Pal, Orkun Erdinc, Marcel Illich, Benjamin Sorger

Durchwachsene Saison mit Sahnehäubchen

Am Ende war dann alles gut. Nach einer durchwachsenen Saison 2022/23 erreichte die erste Fußballmannschaft des TSV 03 mit dem Klassenerhalt in der Kreisoberliga ihr Minimalziel, der zweiten Mannschaft gelang im ersten Jahr in Spielgemeinschaft mit dem FC Leeheim der Aufstieg in die Kreisliga B über die Relegation. Warum trotz dieser auf den ersten Blick mehr als ordentlichen Bilanz nicht alles Gold war, was im Nachhinein glänzt, verdeutlicht ein Blick zurück.

Die erste Mannschaft absolvierte unter dem Trainergespann Drago Brkovic und Orkun Erdinc eine katastrophale Sommervorbereitung mit zahlreichen zum Teil derben Niederlagen, raffte sich zum Saisonauftakt in die Kreisoberliga aber zu einem zu diesem Zeitpunkt überraschenden 3:1 Auftakterfolg beim TSV Goddelau auf. Und in diesem Stil ging es bis Weihnachten weiter. Auf der einen Seite tolle Spiele mit Siegen gegen RW Darmstadt II (in Unterzahl), den späteren Aufsteiger SG Modau oder bei Olympia Biebesheim, auf der anderen Seite erschreckend schwache Auftritte bei Opel Rüsselsheim oder zuhause gegen den SV Hahn. Acht Punkte Vorsprung auf den Abstiegsrelegationsplatz sorgten zu Weihnachten dennoch für (trügerische) Ruhe. Nach der Winterpause versäumte es unsere durch eine Reihe schwerer Verletzungen dezimierte Mannschaft zunächst, Punkte zu sammeln. Besonders die gravierenden Abschlussschwächen in entscheidenden Spielphasen bleiben aus dieser Zeit in Erinnerung. So stand man bei Türk Gücü Rüsselsheim bereits mit dem Rücken zu Wand, schenkte eine 2:0 Führung her und sicherte erst in der Nachspielzeit den ersten Punkt des neuen Jahres. Trotzdem sorgte diese Partie aus den verschiedensten Gründen für Unruhe und nach der folgenden Niederlage in Eberstadt trennte sich die Abteilungsleitung von beiden Trainern. Die erfahrenen Manfred Schäfer und Clemens Hammann übernahmen das Ruder gerade noch rechtzeitig und sorgten schnell für frischen Wind. Zwar verloren die beiden Routiniers mit ihrer Mannschaft die beiden Auftaktpartien bei den Spitzenteams Traisa und Bickenbach, holten dann aber zehn Punkte aus fünf Spielen bei nur einer (unglücklichen) Niederlage in Modau. Damit war der Klassenerhalt gesichert, die abschließende Niederlage in Messel war bedeutungslos und fiel nicht mehr ins Gewicht.

Die neu ins Leben gerufene Spielgemeinschaft aus der zweiten Wolfskeher und der ersten Leeheimer Mannschaft startete hingegen mit dem Trainergespann Alex Pabst/Patrick Engert und dem Anspruch in die Saison, in der Kreisliga C oben mitzuspielen. Das verhinderte zunächst eine unnötige Auftaktniederlage in Bauschheim, später schnupperte man immer wieder am Sprung auf die beiden ersten Tabellenplätze, vergab aber regelmäßig die sich bietenden Gelegenheiten durch Niederlagen gegen die Spitzenteams SV Nauheim III, SG Dornheim II, SV 07 Bischofsheim III und TV Haßloch III. Am Ende fand man sich dann auf Platz 4 unter 11 verbliebenen Teams wieder. Bauschheim und Wallerstädten hatten zwischenzeitlich zurückgezogen. Zwar stand die SG punktgleich mit dem Tabellendritten SV 07 Nauheim III, aber mit deutlichem Rückstand zum Meister SG Dornheim II (16 Punkte) und dem Tabellenzweiten SV 07 Bischofsheim III (15 Punkte). Doch weil Bischofsheim und Nauheim als dritte Mannschaften nicht aufstiegsberechtigt waren, durfte unsere SG die Aufstiegsrelegation bestreiten

und schaffte dort nach einem etwas unglücklichen 1:1 gegen den Nordzweiten Kickers Mörfelden und einem souveränen 2:0 Erfolg beim B-Ligisten Concordia Gernsheim II überraschend noch den Sprung in die Kreisliga B.

Statistik

Bei der ersten Mannschaft absolvierten lediglich der scheidende Spielführer Tobias Keim - er wechselt zum SV 07 Geinsheim - und Stürmer Kai Riesle alle dreißig Punktspiele und zusätzlich noch ein Pokalspiel. Tim Hammann fehlte lediglich in 2 Punktspielen und kam so auf 28 Spiele. Martin Czarnecki kam ebenfalls auf 28 Spiele, davon 19 bei der SG, 8 acht in der Kreisoberliga und eins im Pokal. Bei Lukas Keim verhinderte lediglich eine Sperre, dass er bei seiner Premierensaison beim TSV auf mehr als 26 Spiele kam. Dauerbrenner bei der SG war Armine el Marouani, der inklusive Relegation auf 23 Saisoneinsätze kam. Ihm am nächsten kam bei der SG Riccardo Cicerello mit zwanzig Saisoneinsätzen. Die Einsätze im Einzelnen (KOL/Pokal/KLC):

Tobias Keim 31 (30/1/0), Kai Riesle 31 (30/1/0), Tim Hammann 29 (28/1/0), Martin Czarnecki (19/8/1), Lukas Keim 26 (alle KOL), Fabian Dietz 24 (23/0/1), Falco Eberling 24 (23/1/0), Armine el Marouani 23 (alle KLC), Armin Slotos 22 (alle KOL), Falko Müller 21 (alle KOL), Hendrik Brodhecker 20 (19/1/0), Riccardo Cicerello 20 (alle KLC), Patrick Harnischfeger 20 (18/1/1), Jonas Kursch 20 (alle KOL), Tobias Behrendt 19 (alle KLC), Bastian Bopp 18 (2/0/16), Luca Klump 18 (alle KLC), Malte Tschöpe 18 (alle KLC), Andreas Krüger 17 (alle KLC), Ilias Mejdoule Senglali 17 (5/1/11), Patrick Engert 16 (alle KLC), Tobias Hammann 16 (15/1/0), Thomas Wilfer 16 (alle KLC), Tomi Zovko 16 (2/1/13), Neil Fraikin 15 (8/0/7), Moritz Knoche 15 (alle KOL), Falk Breunig 14 (13/0/1), Timo Epple 13 (alle KOL), Chris Peter 13 (12/1/0), André Reinhardt 12 (alle KLC), Marvin Zielke 12 (alle KLC), Jannik Mayer 11 (alle KLC), Felix Schulz 11 (alle KOL), Jannik Siegler 10 (alle KLC), Dustin Lück 9 (alle KLC), Laszlo Barabas 8 (alle KLC), Luca Kollmannsperger 8 (alle KLC), Ayman Zariouh 8 (6/0/2), Bilal el Haddadi 7 (alle KLC), Rafe Ahmad Pal 7 (6/0/1), Pascal Trumpfheller 7 (6/1/0), Kevin Winterhalter 7 (alle KLC), Nick Hammann 6 (alle KLC), Uli Krumm 6 (alle KLC), Nils Peter 6 (alle KOL), Justin Hoffmann 6 (alle KLC), Richard Minich 5 (4/0/1), Mohamad Osman 5 (alle KOL), Tim Fuchs 4 (1/0/3), Lukas Pütz 4 (alle KLC), Masroor Ahmad Pasha 3 (alle KLC), Uwe Lischka 2 (KLC), Ali Salija 3 (KLC), Noel Steckenreiter 3 (KLC), Taher Yahya al Oblid 3 (KLC), Stefan Raffel 2 (KLC), Michael Esteves Calca 1 (KLC), Leon Krämer 1 (KLC), Falk Samstag 1 (KOL), Tom Tietzen 1 (KOL).

Nicht nur Torschützenkönig unserer ersten Mannschaft, sondern der kompletten Kreisoberliga wurde Kai Riesle mit 32 Treffern - damit hat er mehr als die Hälfte der Tore seiner Mannschaft erzielt. Am nächsten kamen ihm Tim Hammann (5), Falk Breunig und Moritz Knoche (je 4), Lukas Keim und Rafe Pal (je 3), Fabian Dietz und Falko Müller (je 2), Falco Eberling, Timo Epple, Tobias Hammann, Patrick Harnischfeger, Tobias Keim und Armin Slotos (je 1).

Bei der SG traf Riccardo Cicerello mit 22 Toren am häufigsten. Es folgten Patrick Engert (16), Martin Czarnecki und Armine el Marouani (je 5), Andreas Krüger und

Thomas Wilfer (je 4), Neil Fraikin (3), Patrick Harnischfeger, Ilias Mejdoule Senglali, Taher Yahya al Obidi und Tomi Zovko (je 2), Dustin Lück, André Reinhardt, Ali Salija und Ayman Zariouh (je 1).

Alle Zahlen entstammen den offiziellen Statistiken des DFB.

